

Vorschusslorbeeren.....3

Der **LBBW Zyklus Strategie R** setzt systematisch auf Kursschwankungen aufgrund von Dividendenzahlungen.

Mexiko-Investment.....4

Mexiko steht im Schatten von Brasilien. Zu Unrecht, meint db x-trackers und ist mit dem **MSCI Mexico ETF** am Markt.

Für Stresshasser 15

Der **HSBC Trinkaus Sector Rotation** spielt mit 15 Branchen. Ziel: Chancen wahren und Risiken ausblenden.

€ fondspress euro

Informativ | kompetent | unabhängig | aktuell

20 2010

21.05.2010

Inhalt

Spitzenabsatz bei Fonds

Immo- und Mischfonds legen zu

Immobilienfonds im Fokus

Die Scope-Ratings 2010

2

Anlagetipp der Woche

LBBW Zyklus Strategie R

Analysten-Meinung

Von der Volatilität profitieren

3

ETF der Woche

db x-trackers MSCI Mexico TRN

4

ETF-Sektion

Hitliste der ETFs

5

Währungen & Indizes

Die wichtigsten Kennzahlen der vergangenen Woche

+ Impressum

6-8

Interview der Woche

„Der Staatsbankrott ist vorerst vom Tisch“, Jörg Zeuner, Chefvolkswirt der Liechtensteiner VP-Bank

9

Fondsneuheiten

M&G Global Dynamic Allocation

11

Neue Fonds im Test

Robeco US Large Cap Equities

Im Rückblick

Henderson Industries of the Future

12

Fonds-Meisterschaft

Galipian

13

Musterdepots

Offensiv, ausgewogen, defensiv

14

Alternative Investments

HSBC Trinkaus Sector Rotation

15

Hitlisten – Fonds in Zahlen

16

Leerverkäufe

In dieser Ausgabe lesen Sie u.a., weshalb Jörg Zeuner die **Gefahr eines Staatsbankrotts** für gebannt hält (S. 9) und welche **Ratings** Immofonds erhielten (S. 2).

Jetzt ist es raus: Leerverkäufer sind schuld an der ganzen Misere an den Finanzmärkten. Die Spekulanten, die bei Marktschwächen oder Fehlbewertungen gnadenlos den Finger auf die Wunde legen – und die betreffenden Papiere verkaufen. Bisweilen auch, ohne sie selbst überhaupt zu besitzen.

Um dem Gebaren einen Riegel vorzuschieben, hat die Bundesregierung im Alleingang ungedeckte Leerverkäufe von Euro-Staatsanleihen sowie ungedeckte Leerverkäufe von Aktien aus der deutschen Finanzbranche – von Allianz bis MLP – verboten. Dass an der Ecke nun Ruhe eintritt, darf indes getrost bezweifelt werden. Einerseits wird der weitaus größere Teil dieser Geschäfte in London und New York getätigt – die dortigen Börsen



Foto: Julian Mezger

dürften sich freuen. Andererseits hat der unabgesprochene Alleingang die EU-Partner verärgert, was bei zukünftigen Konsultationen zum Hemmschuh werden könnte.

Abseits jeglichen politischen Kalküls sollte man darüber nicht vergessen, dass

Finanzinstrumente wie Calls und Puts sowie Futures und Swaps zu funktionierenden Börsen dazu gehören. Sie ermöglichen es, sich gegen fallende Kurse abzusichern. Und sie machen vielfach Produkte wie Absolute-Return-Fonds oder Short-ETFs überhaupt erst möglich.

Werden Fondsanleger, die ihr Vermögen nicht nur schützen, sondern auch mehr wollen, dadurch automatisch zu verachtenswerten Spekulanten. Ich denke nicht!

Schöne Pfingsten wünscht

Ronny Kohl, Chefredakteur

«

Top & Flop: Aktienfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
ETFs DJ EuroSt. 50 Double Short	22,7	28,0
Lyxor ETF Lev DJ Euro Stoxx 50	14,9	-16,7
Salus Alpha Man. Futures (VT)	13,7	9,3
dbx S&P 500 Invers Daily ETF	13,0	18,7
db x-tr. DJSt 600 Bank Short ETF	9,3	8,0
BGF World Mining Hedged €	-14,3	-19,1
iShares DJ ST. 600 B. Res. Sw.	-14,2	-9,9
Templeton BRIC A acc €-H1	-14,2	-17,2
iShares DJ ST. 600 Basic Res.	-14,1	-9,9
Baring Australia Fund (USD)	-13,3	-5,8

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

Top & Flop: Rentenfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
SLI Euro Extended Duration thes.	6,0	14,8
Jyske Dollar Bond	5,3	20,1
Schro. Asian Bond dist. A	5,1	18,9
Schroder USD Bond acc. B	4,8	19,8
Schroder USD Bond dist. A	4,8	18,9
4Keys Macro Strategy (SI) US	-7,9	-5,4
db x-trackers Curr. Carry ETF	-7,2	-6,8
Lazard European HighYield	-6,9	1,0
DB Pl. IV LS Moment. R1C	-5,9	-12,1
Templeton Gl. Total Ret. A €-H1	-5,4	3,4

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

Fortis Investments und BNP Paribas Investment Partners haben fusioniert
Lernen Sie uns kennen und entdecken Sie unsere Stars!



BNP PARIBAS
INVESTMENT PARTNERS

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

Apropos ...

... Timing. Ausgerechnet in einer Zeit, in der der Euro massiv unter Druck steht, legen Europas Währungshüter Jean-Claude Trichet und Frankfurts Oberbürgermeisterin Petra Roth den Grundstein für das neue Mega-Gebäude der Europäischen Zentralbank. 185 Meter wird der auf 500 Millionen Euro veranschlagte Bau in die Höhe ragen und 1400 Mitarbeitern Platz bieten, damit sie ab 2014 Inflationsgefahren in der Euro-Zone abwehren. Fraglich, ob so viele Arbeitsplätze noch benötigt werden. Wer weiß, ob die Gemeinschaftswährung hält? Fraglich auch, ob die osteuropäischen Länder wirklich noch so scharf darauf sind, die Gemeinschaftswährung in ihren Ländern einzuführen.

Geschlossene Immofonds

Aktuelle Börsenkurse ...

... und der Sicherheitsabschlag zum inneren Wert

Immobilienfonds	Börsenkurs	Abschlag
AXA Immoselect	47,50 €	-18,5 %
CS Euroreal	53,80 €	-10,7 %
DEGI Europa	42,60 €	-31,4 %
DEGI International	33,75 €	-35,5 %
KanAm grundinvest	52,12 €	-8,0 %
KanAm US-Grundinvest Fonds	31,50 €	-25,3 %
Morgan St. P2 Value	23,95 €	-49,0 %
SEB ImmoInvest	54,12 €	-5,3 %
TMW Immobilien Weltfonds	43,20 €	-17,0 %

Stand: 21.05.2010; Quelle: Reuters/Fondsbörse Deutschland

Die Krise geht weiter: Vergangene Woche machte nun auch der CS Euroreal – wie von uns befürchtet – die Schotten dicht. Anleger können inzwischen von neun Publikumsfonds die Anteile nur noch über die Börse verkaufen (aktuelle Kurse siehe oben).



Die **€uro-FONDSNOTE** ist die Fondsbewertung von Axel Springer Financial Media, die in Kooperation mit dem Münchner Analysehaus FondsConsult jeden Monat neu berechnet wird. Sie berücksichtigt das Abschneiden der Fonds in den vergangenen vier Jahren, das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist, sowie dessen Aussichten, die Leistungen in der Zukunft zu wiederholen. Die Noten reichen von 1 (ausgezeichnet) bis 5 (ungenügend). Mehr Infos: www.fondsnote.de

Spitzenabsatz bei Fonds

In den ersten drei Monaten waren bei deutschen Anlegern insbesondere vermögensverwaltende sowie **Immobilienfonds** gefragt.

Verkehrte Welt. Seit Dienstag ist auch der CS Euroreal eingefroren – Anleger können keine Anteile mehr an die Fondsgesellschaft zurückgeben. Damit sind neun Publikums-Immobilienfonds dicht und etwa ein Drittel des in diesem Segment investierten Kapitals gesperrt.

Als Grund wird immer wieder der Verkaufsdruck genannt, der auf den betroffenen Fonds lastet. Andererseits können sich manche Vehikel vor Mittelzuflüssen gar nicht retten. So flossen den noch offenen Fonds in den ersten drei Monaten des Jahres 3,23 Milliarden Euro zu, 535 Millionen allein im März. Mit Ansparplänen allein lässt sich dieser Zuspruch nicht mehr erklären. Vielmehr werden die Produkte von Häusern wie Commerzbank (Haus-Invest), Deutsche Bank (Grundbesitz-invest), sowie den Volksbanken (Union Investment) und Sparkassen (Deka) offenbar sehr aktiv verkauft (siehe Tabelle rechts).

Insofern sind die Bemühungen des Gesetzgebers, Fondsschließungen künftig zu verhindern, als zweischneidiges Schwert zu sehen. Während die betroffenen Anleger in den eingefrorenen Fonds neue Regeln, die auf eine höhere Fonds-Liquidität abzielen, sicher begrüßen würden, scheinen diejenigen, die gerade erst

investiert haben, mit diesem Thema kein Problem zu haben.

Noch stärker gefragt waren in diesem Jahr Mischfonds und hier in erster Linie vermögensverwaltende Fonds. Sie treffen den Nerv der Zeit, weil sie den Anlegern die Mühen der Umschichtungen abnehmen, was die Neu-Investments in Höhe von 5,4 Milliarden Euro bestätigen. ko «

Fondsabsatz 2010*

Fonds	in Mio. €
Die Meistgekauften*	
DWS Top Dividende	798,1
grundbesitz-global	761,6
Deka-ImmobilienEuropa	525,3
Unilmmo: Europa	493,8
UniGarant: Commodities (2017)	479,9
hausinvest europa	470,3
Allianz PIMCO Mobil-Fonds - A - EUR	439,8
DekaLuxTeam-EM Bond CF	372,4
Unilmmo: Deutschland	361,7
DWS Invest Convertibles FC	322,2
Die Meistverkauften*	
Deka-OptiCash TF	-886,7
DWS Rendite Optima Four Seasons	-880,2
ETFlab DAX®	-802,7
iShares DJ EURO STOXX 50 (DE)	-419,9
Deka-GeldmarktPlan TF	-383,7

* 01.01. – 31.03.2010; Quelle: BVI

Aktuelle Ratings für Immofonds

In der letzten Ausgabe von Euro fondsexpress wurden die **2010er-Scope-Ratings** für Immofonds mit Verkaufsdruck aufgeführt. Hier nun die komplette Liste.

Von 2009 bis 2010 verschlechterten sich die Beurteilungen für Publikums-Immobilienfonds durch das Analysehaus Scope gravierend. So wird die Qua-

lität des CS Euroreal nur noch mit mäßig (B+) bewertet. Prompt stieg der Verkaufsdruck derart, dass der Fonds am Dienstag eingefroren wurde. ko «

Rating für Immobilienfonds 2010*

Immobilienfonds	Rating	Immobilienfonds	Rating
AXA Immoselect	B- mäßig	INTER ImmoProfil	B mäßig
CS Euroreal A EUR	B+ mäßig	KanAm grundinvest Fonds	BBB+ erhöht
DEGI Europa	B mäßig	KanAm US-Grundinvest Fonds	BB- leicht erhöht
DEGI International	BB leicht erhöht	Morgan St. P2 Value	D sehr gering
Deka ImmobilienEuropa	A hoch	SEB ImmoInvest P	BBB erhöht
Deka ImmobilienGlobal	A hoch	SEB ImmoPortf. TargetReturn	A+ hoch
EURO ImmoProfil	D sehr gering	TMW Immobilien Weltfonds P	BBB- erhöht
grundbesitz europa RC	AA- sehr hoch	UBS (D) Euroinvest Immobilien	A hoch
grundbesitz global RC	A- hoch	Unilmmo: Deutschland	A hoch
HANSAimmobilia	CC+ minder	Unilmmo: Europa	A- hoch
hausinvest europa	A hoch	Unilmmo: Global	A hoch
hausinvest global	BBB- erhöht	Westinvest InterSelect	BBB erhöht

* Quelle: Scope

+++ News-Ticker +++

+++ Neuer Chef

Warburg Invest hat **Hans-Jürgen Schäfer** zum Geschäftsführer ernannt. Er wird zusammen mit Bernhard Kuhn und Hans Gerd Thielen die Bereiche Vertrieb und Asset Management verantworten. Zuletzt war Schäfer bei Fortis Investment Management als Vorstand für Deutschland und Österreich tätig. +++

+++ Neues Team

Franklin Templeton Real Estate Advisors hat **Joyce Shapiro** als Managing Director eingestellt. Shapiro wird ein neues Team für Multi-Manager-Investmentstrategien im Sektor Sachwerte leiten. Dadurch wird die Bandbreite um die Bereiche Infrastruktur, Energie, Wasser, Agrarwirtschaft und Holz erweitert. +++



Rüdiger Sälzle ist Vorstand des Fondsanalysehauses FondsConsult mit Sitz in München

Analysten-Meinung Von der Volatilität profitieren

„Die letzten turbulenten Wochen an den Aktienmärkten haben eines wieder deutlich werden lassen: Fallende Aktienkurse sind stets von steigender Volatilität begleitet. Anders herum sorgen steigende Aktienkurse in der Regel für eine fallende Volatilität. Diese „Gesetzmäßigkeit“ macht Volatilität als eigene Assetklasse für Anleger attraktiv. Hiervon können inzwischen auch Fondsinvestoren profitieren.

Verschiedene Fondsgesellschaften haben Produkte aufgelegt, die sich die „Mean Reversion“, das heißt die langfristige Rückkehr der Volatilität zu einem Mittelwert, zu Nutze machen. Eines der etabliertesten Produkte in diesem Segment bietet Amundi mit dem Amundi Funds Volatility Euro Equities an. Die Strategie hat inzwischen einen Track Record von über vier Jahren und sich in den verschiedensten Marktphasen bewährt.

Investitionen in derartige Produkte sind vor allem zur Portfoliodiversifikation sinnvoll und tragen dazu bei, in negativen Aktienmarktphasen die Drawdowns für das Gesamtportfolio zu mindern.“

Mit Psychologie zum Erfolg

Markus Zeiß managt den Aktienfonds **LBBW Zyklus Strategie R** mit Erkenntnissen aus der Behavioral Finance.

Den richtigen Einstiegszeitpunkt zu finden, ist die große Kunst im Investmentgeschäft. LBBW-Manager Markus Zeiß verlässt sich beim Timing für den **LBBW Zyklus Strategie R** auf den Herdtrieb der Investoren: Zeiß managt den europäischen Aktienfonds anhand von Erkenntnissen aus der „Behavioral Finance“, einer Forschungsrichtung, die sich mit der Psychologie der Anleger und ihren typischen Verhaltensweisen beschäftigt.

Mittel einem eigens entwickelten Dividenden-Zyklus wählt der Manager die nach börsenpsychologischen Aspekten besten Kauf- und Verkaufszeitpunkte aus. „Erfahrungsgemäß steigt eine Aktie in den Wochen vor der Hauptversammlung, weil das Management es in dieser Zeit vermeidet, schlechte Nachrichten nach außen dringen zu lassen“, erklärt Zeiß.

„Kurz nach der Dividendenankündigung setzt eine Phase ein, in der Anleger Gewinne mitnehmen. Wenn diese Phase der Konsolidierung vorbei ist, kaufen wir die Aktie.“ Kurz nach der Hauptversammlung und dem Auszahlungstag der Dividende wird wieder verkauft. Durch dieses strenge Timing verbleibt jede Aktie nur etwa vier bis sechs Wochen im Portfolio –

im Idealfall ist dies genau die Zeit, in der die Aktie ihr Kurshoch hat.

Insgesamt hält Zeiß etwa 30 Aktien. Aktuell überwiegen Werte aus den Niederlanden, Deutschland und Frankreich. „Zum einen werden hier traditionell hohe Dividenden gezahlt. Zum anderen ist die

Allokation jahreszeitlich bedingt. In diesen Ländern ist jetzt Dividendensaison“, so Zeiß. Und die Falle 2010 gut aus, ist Zeiß überzeugt: „Die Statistik zeigt, dass sich Dividendenstrategien besonders bewähren, wenn die Leitzinsen anziehen.“



Foto: LBBW

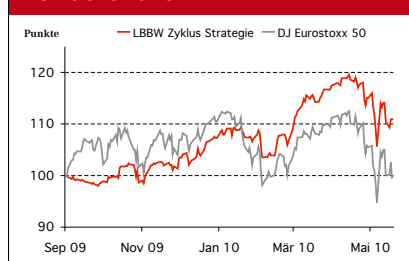
Fondsmanager Markus Zeiß: „2010 wird ein gutes Dividendenjahr.“

Den LBBW Zyklus Strategie R gibt es zwar erst seit

wenigen Monaten. Doch die Strategie hat Markus Zeiß mit einem Produkt für institutionelle Anleger jahrelang erprobt und damit eine durchschnittliche Rendite von zwölf Prozent im Jahr erzielt. Da er zur Stabilisierung kurzlaufende Rentenpapiere beimischt, ist die Schwankungsbreite sogar deutlicher geringer als die des Vergleichsindex DJ Euro Stoxx.

« Da die Strategie bereits seit mehreren Jahren erfolgreich in einem Spezialfonds für institutionelle Kunden umgesetzt wird, gibt es für den LBBW Zyklus Strategie R Vor-schusslorbeeren: Das Produkt wurde mit Euro-NewcomerNote 2n ausgezeichnet. sk »

Fonds-Chart



Seit Jahresanfang übertrifft der **LBBW Zyklus Strategie** seinen Vergleichsindex DJ Euro Stoxx. In den ersten Monaten nach dem Start im September 2009 gelang ihm das hingegen nicht.

Fondsdaten

Anlagefokus	Aktien Euroland
Fondsmanager	Markus Zeiß
ISIN	DE 000 AOR A06 1
WKN	AOR A06
Auflegung	1. September 2009
Fondsvermögen	89,2 Mio. Euro
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,0 %
Verwaltungsgebühr	1,5 %
Börsenhandel	nein
Telefon	0711 / 229 10 30 00
Email	info@lbbw-am.de
Internet	www.lbbw-am.de

**FÜR EIN GANZES SPEKTRUM AN MÖGLICHKEITEN
VERTRAUEN SIE BLACKROCK.**

SPEZIALFONDS | PUBLIKUMSFONDS | iShares® ETFs | RISIKO-MANAGEMENT

BLACKROCK

Diese Werbemittelung stellt kein Angebot und keine Aufforderung zum Erwerb von Anteilen eines Produktes von BlackRock oder iShares dar. iShares® ist eine eingetragene Marke der BlackRock Institutional Trust Company, N.A. Herausgegeben von BlackRock Investment Management (UK) Limited, eine Tochtergesellschaft von BlackRock, Inc., zugelassen und beaufsichtigt durch die Financial Services Authority, Eingetragener Geschäftssitz: 33 King William Street, London EC4R 9AS. Registernummer in England: 2020394. BlackRock ist ein Handelsname von BlackRock Investment Management (UK) Limited. BlackRock Inc. und ihre Tochtergesellschaften sind als BlackRock-Gruppe bekannt.

Konkurrenz für Brasilien

Die Gesellschaft db x-trackers hat den **MSCI Mexico TRN Index ETF** auf den Markt gebracht. Mit dem Indexfonds investieren Anleger in die Wertentwicklung von mexikanischen Unternehmen.

Wenn Anleger an Lateinamerika denken, denken sie zuerst an Brasilien. Doch die Region hat mehr zu bieten: Auch in Mexiko finden sich interessante Anlagemöglichkeiten. Das Land an der Nahtstelle zwischen Nord- und Mittelamerika ist die zweitgrößte Volkswirtschaft Lateinamerikas.



Foto: pixello.de/skewler

Andere Risiken sind eine allgemein zunehmende Risikoaversion aufgrund der Euro-Krise, die Investoren aus dem Schwellenland vertreiben könnte, und ein fallender Ölpreis. Letzteres würde zu sinkenden Steuereinnahmen führen, weil Mexiko einen großen Teil seiner Einkünfte aus dem Ölgeschäft bezieht.

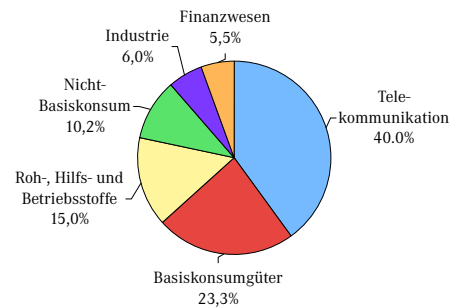
Nach einem schweren Einbruch im vergangenen Jahr ist Mexikos Wirtschaft wieder auf den Wachstumspfad zurückgekehrt. Zeynep Kudatgobilik, Analystin für Lateinamerika bei Deutsche Bank Research, prognostiziert für 2010 einen Anstieg des Bruttoinlandsprodukts um 4,2 Prozent. Auf Sicht der

In den mexikanischen Markt einsteigen können Anleger mit dem **db x-trackers MSCI Mexico TRN Index ETF**. Der Fonds ist seit kurzem an der Börse in Frankfurt gelistet und folgt der Wertentwicklung des gleichnamigen Index. Es ist der erste ETF, mit dem europäische Anleger speziell in große und

ETF-Check

Kategorie	Aktien Mexiko
Gesellschaft	db x-trackers
ISIN	LU 047 628 946 6
WKN	DBX OES
Auflegung	26. März 2010
Gesamtkostenquote	0,65 %
Abbildungsverhältnis	1:100
Basiswährung	US-Dollar
ETF-Konstruktion	Swap-basiert
Internet	www.etf.db.com
Telefon	069 / 910 305 49

Portfolio: Sektoraufteilung



Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

CREDIT SUISSE

Eine Credit Suisse mit 30 ETFs, die Ihnen alle Freiheiten lassen
Credit Suisse ETFs – Expect Expertise

kommenden zwölf bis 18 Monate gibt sie einen positiven Ausblick: „Das Wirtschaftswachstum ist solide und die Erholung nach der Krise fiel bislang sehr stark aus.“ Besonders der Automobilsektor, Banken und die verarbeitende Industrie entwickelten sich gut. Auch die Arbeitslosigkeit gehe zurück. Kudatgobilik erwartet daher einen höheren Konsum und einen Auftrieb für die Inlandsnachfrage.

Die mexikanische Wirtschaft profitiert darüber hinaus von der Erholung der US-Konjunktur: Die Vereinigten Staaten sind mit Abstand der größte Handelspartner von Mexiko. In dieser Chance liegt zugleich aber auch eine Gefahr. „Sollte es erneut zu einer Schwäche der US-Wirtschaft kommen, würde Mexiko darunter stark leiden“, sagt die Analystin.

mittelgroße mexikanische Unternehmen investieren können.

Im MSCI Mexico sind 23 Titel enthalten. Auffällig ist der hohe Anteil des Telekommunikationsanbieters America Movil von 32 Prozent. Zehn Prozent steuert der Einzelhandelskonzern Wal-mart de Mexico bei, sieben Prozent der Baumateriallieferant Cemex. Nicht zuletzt aufgrund dieses Schwerpunkts dominiert der Telekomsektor den Index mit 40 Prozent. Aktien aus dem Bereich Basiskonsumgüter haben einen Anteil von 23 Prozent. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind mit 15 Prozent gewichtet.

« Ein Mexiko-Investment ist interessant, aber nicht ohne Risiko. Erst vor wenigen Monaten hat die Ratingagentur S&P Mexikos Bonität um eine Stufe auf BBB gesenkt. cp/sk »

Index-Entwicklung

Performance	in %
seit 1.1.2010	-1,2
1 Jahr	32,4
3 Jahre	-5,6
5 Jahre	15,6

Index-Chart: Die Basis für den ETF



Der MSCI EM Mexico bietet vielversprechende Renditechancen, ist aber überaus volatil.

ETFexpress

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex 1:1 ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten.**

TOP TEN

In den Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen die bestplatzierten ETFs verschiedener Anlageklassen.

Anzeige

Aktien-ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit Vorwoche	1 Jahr
ETFS DJ EuroStoxx 50 Double Short	22,7	-
Lyxor ETF Lev DJ Euro Stoxx 50	14,9	39,6
dbx S&P 500 Invers Daily ETF	13,0	-30,9
db x-tr. DJSt 600 Bank Short ETF	9,3	-30,1
ETFS DJ EuroStoxx 50 Lev. 2x (DE)	8,7	-
ComStage EURO ST 50 Lev. ETF	8,1	47,3
db x-tr. DJSt600 TECH. Short ETF	7,6	-23,2
dbx CAC 40 Short ETF	7,4	-24,7
dbx DJ Euro Stoxx. 50 Short ETF	6,8	-22,9
db x-tr. DJSt600 Oil&Gas Short ETF	5,9	-24,3



Aktuelle Trends im ETF-Handel

Krise in Euroland Über Monate verlief der Handel mit Indexfonds eher ruhig und abwartend. Nun sind die Umsätze wieder gestiegen. Der Grund: die Krise der Eurozone.

ETFs auf DAX und Euro Stoxx 50 handeln Anleger an der Börse Frankfurt nach wie vor am meisten. 16 der 20 umsatzstärksten Indexfonds beziehen sich auf die beiden Indizes für Bluechips aus Deutschland und der Eurozone.

Das Thema Griechenland wird unter Anlegern zwar heiß diskutiert. Es gibt aber keinen Renten-ETF oder -Fonds, der speziell in griechische Anleihen anlegt. Anders ist es bei Aktien. Der Lyxor MSCI Greece (WKN: LYXOBF) spiegelt den griechischen Aktienmarkt wider. Über sechs Monate büßte der ETF über 40 Prozent ein.

Daneben setzen ETF-Investoren auf Dividendenstrategien, weil deutsche Aktiengesellschaften derzeit ihre Hauptversammlungen abhalten. Vor allem ausländische Investoren hätten sich Dividenden-ETFs ins Portfolio gelegt, berichtet Gregor Hamme, Market Maker bei der Unicredit Group. Dies sei jedes Jahr zu beobachten, am Ende der Dividendensaison würden internationale Anleger Dividenden-ETFs wieder verkaufen. Aktuelle Nachrichten vom ETF-Handel lesen Sie bei boerse-frankfurt.de/etf.

Ein Service der Börse Frankfurt

Preise, Handelsdaten und News:
www.boerse-frankfurt.de

XETRA | DEUTSCHE BÖRSE GROUP

ACHTUNG

Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

Aktien-ETFs: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit 1.1.2010	1.1.2009
ETFS DJ EuroStoxx 50 Double Short	28,0	-
Lyxor ETF MSCI Malaysia	28,0	84,5
ETFS Russell 2000 Fund	25,5	56,2
Russell 2000 source ETF	24,3	-
ComSt. MSCI USA Sm. Cap TRN ETF	23,9	76,9
MarketAccess AMEX Gold Bugs ETF	22,3	74,5
MarketAccess DJ Turkey Titan ETF	21,8	131,1
dbx Russel 2000 ETF	21,7	-
Lyxor ETF FTSE RAFI US 1000	21,7	70,7
iShares FTSE US PropertyYld DE ETF	21,4	50,3

Sonstige ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit Vorwoche	1 Jahr
db x-trII iTraxx Cross 5yShort ETF	4,5	-24,3
iShares \$ Corp. Bond (IBCD) ETF	3,0	23,6
iShares \$ Corporate Bond DE ETF	3,0	23,6
ComStage Funds Eff. Rate I ETF	2,9	-0,1
dbx II Fed Fds.Eff.R.TR ETF	2,9	-0,2
db x-trackers Curr. Valuation ETF	2,8	4,0
Lyxor ETF EuroMTS 15+Y	2,2	7,2
iShares \$ TIPS DE ETF	2,1	10,3
db x-trackII iB.So. Euroz25+ ETF	2,0	5,3
iShares € Gov. Bd 15-30 ETF	2,0	8,2

Sonstige ETFs: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit 1.1.2010	1.1.2009
iShares \$ Corp. Bond (IBCD) ETF	21,1	31,7
iShares \$ Corporate Bond DE ETF	21,1	31,7
iShares \$ TIPS DE ETF	19,4	29,4
ComStage Funds Eff. Rate I ETF	16,5	13,7
dbx II Fed Fds.Eff.R.TR ETF	16,0	14,1
db x-trackII iBoxx € Gilts TR ETF	9,0	16,9
MarketAccess J.Rogers Int. Metal ETF	8,1	79,3
db x-tr. IBOXX UK Inf. Link. ETF	7,8	27,7
iShares eb.rexx Gov. Ger. 10.5+ ETF	7,0	5,4
iShares € Gov. Bd 15-30 ETF	6,4	8,7

Globale Aktien-ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit Vorwoche	1 Jahr
Lyxor ETF MSCI World	-0,3	11,1
Lyxor ETF PRIVEX	-0,8	15,5
ComStage ETF MSCI World TRN	-2,6	9,9
MSCI World source ETF	-2,7	9,8
EasyETF NMX30 Infrastr. Gl. A €	-3,5	1,0
db x-trackers DJ ST. GL. SEL. DIV ETF	-4,2	7,4
iShares DJ Global Titans 50 ETF	-4,5	3,8
iShares DJ ST. Gl. Sel. Div. 100 ETF	-4,6	7,2
db x-tr. FTSE All-World ex UK ETF	-4,7	9,3
iShares MSCI World Islamic (DE) ETF	-4,7	5,9

Glob. Aktien-ETFs: Top Ten seit 1.1.10

Fonds	Ergebnis seit 1.1.2010	1.1.2009
Lyxor ETF PRIVEX	15,5	55,1
Lyxor ETF MSCI World	11,1	42,2
PS Global Listed Private Equity ETF	11,1	52,6
db x-tr.LPX Private Eq. ETF	10,4	66,9
ComStage ETF MSCI World TRN	9,9	42,4
MSCI World source ETF	9,8	-
db x-tr. FTSE All-World ex UK ETF	9,3	42,1
db x-trackers DJ ST. GL. SEL. DIV ETF	7,4	45,9
db x-trackers MSCI WORLD ETF	7,3	36,8
iShares DJ ST. Gl. Sel. Div. 100 ETF	7,2	-

MARKTSTATISTIK

Anlagemärkte weltweit: Die aktuellen Indexstände

Spanische Aktien seit 1 Jahr



Die besten Aktienmärkte seit 01.01.2010

Markt	Index	Stand 20.05.10	Stand Vorw.	Ergebnis in Euro seit Vorw.	1.1.2010
Nigeria	Nigeria Index	27227,26	27859,99	-3,3 %	48,1 %
Japan Nebenwerte	Tokyo 2nd Section Index	2182,05	2298,76	-3,4 %	24,9 %
Indonesien	Jakarta SE Index	2694,25	2847,62	-7,7 %	23,0 %
USA Nebenwerte	Russell 2000 Index	674,40	716,11	-6,4 %	22,4 %
Thailand	Thailand SET	760,11	766,55	-1,4 %	21,9 %
Saudi Arabien	Tadawul	6557,09	6689,81	-2,8 %	21,9 %
Malaysia	KLSE Composite	1304,16	1346,92	-7,2 %	20,8 %
Goldminenaktien	FTSE Gold Mines \$	3196,86	3489,94	-8,9 %	19,5 %
Internet-Werte	Dow Jones Internet Composite	112,70	117,05	-4,3 %	16,8 %
Chile	IPSA Indice	3849,75	3872,48	-3,6 %	15,4 %

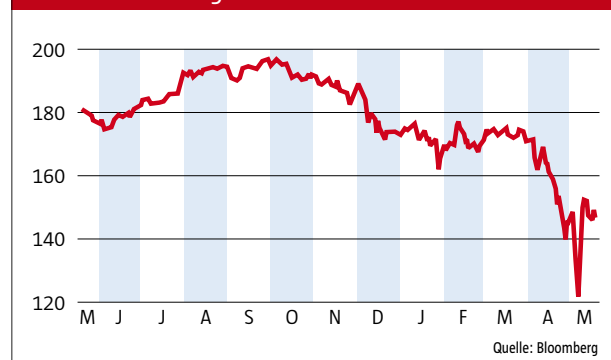
Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 20.05.10	Stand Vorw.	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2010 lokal	Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2009
Deutschland:	DAX	5867,88	6251,97	-6,1 %	-6,1 %	-1,5 %	-1,5 %	22,0 %
•Nebenwerte	MDAX	7774,88	8508,01	-8,6 %	-8,6 %	3,6 %	3,6 %	38,8 %
•Dt. Wachstumswerte	Tec All Share	871,49	943,78	-7,7 %	-7,7 %	-6,6 %	-6,6 %	44,5 %
•Nebenwerte	SDAX	3747,10	3964,44	-5,5 %	-5,5 %	5,6 %	5,6 %	33,8 %
Belgien	BEL 20	2386,49	2534,85	-5,9 %	-5,9 %	-5,0 %	-5,0 %	25,0 %
Bulgarien	Sofix	379,28	405,58	-6,5 %	-6,5 %	-11,2 %	-11,2 %	4,9 %
Dänemark	Kopenhagen BI	378,99	393,52	-3,7 %	-3,8 %	12,6 %	12,5 %	53,0 %
Finnland	Helsinki General Index	6310,12	6786,81	-7,0 %	-7,0 %	-2,3 %	-2,3 %	16,8 %
Frankreich	CAC 40	3432,52	3731,54	-8,0 %	-8,0 %	-12,8 %	-12,8 %	6,7 %
Griechenland	Athen General Index	1582,22	1716,80	-7,8 %	-7,8 %	-28,0 %	-28,0 %	-11,4 %
Großbritannien	FTSE 100	5158,08	5383,45	-4,2 %	-5,5 %	-4,4 %	-2,5 %	29,9 %
Irland	Irish SE Index	2882,12	3218,72	-10,5 %	-10,5 %	-3,1 %	-3,1 %	23,0 %
Italien	MIBTEL	19282,05	20878,83	-7,6 %	-7,6 %	-17,1 %	-17,1 %	-0,9 %
Niederlande	Amsterdamer EOE Index	314,86	337,80	-6,8 %	-6,8 %	-6,1 %	-6,1 %	28,0 %
Norwegen	Oslo Benchmark Index	338,94	375,40	-9,7 %	-13,8 %	-8,8 %	-7,1 %	79,9 %
Österreich	ATX	2384,68	2555,29	-6,7 %	-6,7 %	-4,4 %	-4,4 %	36,2 %
Polen	WIG Index	39302,90	41914,79	-6,2 %	-8,5 %	-1,7 %	-15,5 %	30,5 %
Portugal	PSI 20	6753,27	7324,05	-7,8 %	-7,8 %	-20,2 %	-20,2 %	6,5 %
Rumänien	BG 40	107,84	114,22	-5,6 %	-5,9 %	-8,0 %	-7,1 %	-5,9 %
Russland	Moscow Times Index	16604,92	17350,65	-4,3 %	-8,2 %	-2,5 %	-3,3 %	118,4 %
Schweden	OMX General Index	287,65	306,43	-6,1 %	-9,1 %	-0,4 %	2,8 %	60,2 %
Schweiz	SMI	6262,42	6575,05	-4,8 %	-7,3 %	-4,3 %	-1,1 %	18,4 %
Serbien	BELEX 15	681,28	725,09	-6,0 %	-8,3 %	2,6 %	-3,1 %	4,3 %
Skandinavien	FT - ACT Nordic \$	755,42	819,20	-7,8 %	-8,3 %	-8,0 %	5,7 %	51,5 %
Slowenien	SBI 20	3653,77	3767,26	-3,0 %	-3,0 %	-10,4 %	-10,4 %	-0,8 %
Spanien	Madrid SE Index	960,07	1031,76	-6,9 %	-6,9 %	-22,7 %	-22,7 %	-1,6 %
Tschechische Rep.	PX 50 Index	1142,40	1225,40	-6,8 %	-7,9 %	2,2 %	4,3 %	38,3 %
Türkei	Istanbul National 100	54449,88	57929,65	-6,0 %	-9,3 %	3,1 %	11,6 %	118,9 %
Ungarn	Budapest SE	21964,53	23712,05	-7,4 %	-9,1 %	3,5 %	0,0 %	69,0 %
E.M. Osteuropa	MSCI Eastern Europe	190,19	207,26	-8,2 %	-8,8 %	-8,9 %	4,7 %	80,9 %
Euroland	Dow Jones Euro Stoxx	245,22	264,41	-7,3 %	-7,3 %	-10,8 %	-10,8 %	10,1 %
Euroland-Blue Chips	Dow Jones Euro Stoxx 50	2569,58	2764,05	-7,0 %	-7,0 %	-13,4 %	-13,4 %	4,8 %
Europ. Nebenwerte	FT - ACT Europe Small Cap £	341,11	356,91	-4,4 %	-5,7 %	-7,5 %	-5,6 %	20,2 %
Europa	Dow Jones Stoxx 50	2343,08	2513,21	-6,8 %	-6,8 %	-9,1 %	-9,1 %	13,4 %
USA:	Dow Jones Industrial	10444,37	10896,91	-4,2 %	-4,7 %	-1,0 %	13,8 %	31,8 %
•breiter Markt	Standard & Poor's 500	1115,05	1171,67	-4,8 %	-5,4 %	-1,0 %	13,8 %	36,7 %
•Nebenwerte	Russell 2000 Index	674,40	716,11	-5,8 %	-6,4 %	6,5 %	22,4 %	49,6 %
•Techn.-Nebenw.	Nasdaq Composite	2204,01	2394,36	-7,9 %	-8,5 %	-2,9 %	11,6 %	54,8 %
Welt-Index	MSCI-World \$	1095,69	1158,71	-5,4 %	-6,0 %	-6,2 %	7,8 %	31,9 %
Ägypten	Case 30	6489,06	6836,48	-5,1 %	-6,2 %	3,5 %	15,3 %	55,7 %
Argentinien	Merval Index	2178,40	2280,50	-4,5 %	-5,5 %	-6,0 %	5,1 %	99,4 %
Asien	FT - ACT Pacific Basin \$	150,85	155,90	-3,2 %	-3,8 %	-4,6 %	9,7 %	38,4 %

Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 20.05.10	Stand Vorw.	Veränderung zur Vorwoche lokal auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2010 lokal auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
Asien ohne Japan	FT - ACT Pacific ex Japan \$	364,30	386,95	-5,9 %	-6,4 %	-10,1 %	3,3 %	66,4 %
Australien	All Ordinaries	4342,42	4679,52	-7,2 %	-14,4 %	-11,1 %	-6,6 %	56,4 %
Brasilien	Bovespa Index	59689,32	64788,22	-7,9 %	-13,7 %	-13,0 %	-7,4 %	119,1 %
Chile	IPSA Indice	3849,75	3872,48	-0,6 %	-3,6 %	7,5 %	15,4 %	111,9 %
China	Shanghai A Index	2680,56	2842,16	-5,7 %	-6,2 %	-22,0 %	-10,4 %	54,2 %
China	Shanghai B Index	202,94	223,17	-9,1 %	-9,6 %	-19,6 %	-7,6 %	102,6 %
E.M. Asien	MSCI-Asien \$ Free	375,60	391,23	-4,0 %	-4,6 %	-6,5 %	7,5 %	76,4 %
E.M. Lateinamerika	MSCI-Latin America \$ Free	3564,95	3942,49	-9,6 %	-10,1 %	-13,4 %	-0,5 %	90,0 %
Hongkong	Hang Seng	19578,98	20422,46	-4,1 %	-4,9 %	-10,5 %	2,3 %	49,7 %
Indien	BSE Sensitive	16519,68	17265,87	-4,3 %	-8,1 %	-5,4 %	7,6 %	90,5 %
Indonesien	Jakarta SE Index	2694,25	2847,62	-5,4 %	-7,7 %	6,3 %	23,0 %	161,7 %
Israel	Tel Aviv-100 Index	1101,45	1154,62	-4,6 %	-6,5 %	-4,9 %	7,9 %	82,1 %
Japan:	Nikkei 225	10030,31	10620,55	-5,6 %	-3,9 %	-4,9 %	12,5 %	28,6 %
• Nebenwerte	Tokyo 2nd Section Index	2182,05	2298,76	-5,1 %	-3,4 %	5,6 %	24,9 %	26,8 %
Kanada	TSE 300	11665,77	12116,59	-3,7 %	-7,8 %	-0,4 %	11,6 %	64,7 %
Malaysia	KLSE Composite	1304,16	1346,92	-3,2 %	-7,2 %	2,5 %	20,8 %	72,5 %
Mexiko	IPC General	30992,76	32342,43	-4,2 %	-9,3 %	-3,5 %	7,0 %	45,0 %
Nigeria	Nigeria Index	27227,26	27859,99	-2,3 %	-3,3 %	30,7 %	48,1 %	-12,9 %
Saudi Arabien	Tadawul	6557,09	6689,81	-2,0 %	-2,8 %	6,6 %	21,9 %	51,1 %
Singapur	Straits Times Index	2753,51	2867,92	-4,0 %	-6,2 %	-5,0 %	8,5 %	79,6 %
Südafrika	Johannesburg Overall Index	26337,51	28041,85	-6,1 %	-10,8 %	-4,8 %	1,5 %	61,7 %
Südkorea	KOSPI	1630,08	1694,58	-3,8 %	-9,5 %	-3,1 %	7,6 %	77,7 %
Taiwan	Taiwan Weighted	7424,43	7770,57	-4,5 %	-6,2 %	-9,3 %	3,0 %	83,2 %
Thailand	Thailand SET	760,11	766,55	-0,8 %	-1,4 %	3,5 %	21,9 %	102,4 %
Vietnam	Ho Chi STC	503,55	518,93	-3,0 %	-3,4 %	1,8 %	13,7 %	62,6 %
Emerging Markets	MSCI-EM \$ Free	910,55	968,00	-5,9 %	-6,5 %	-8,0 %	5,8 %	77,9 %
Biotech-Werte	Nasdaq Biotechnology Index	832,86	897,60	-7,2 %	-7,8 %	-1,3 %	13,5 %	26,4 %
Goldminenaktien	FTSE Gold Mines \$	3196,86	3489,94	-8,4 %	-8,9 %	4,0 %	19,5 %	49,4 %
Hedgefonds	HFRX Hedge Fund Index (Eur)	1086,24	1100,85	-1,3 %	-1,3 %	0,3 %	0,3 %	11,4 %
Internet-Werte	Dow Jones Internet Composite	112,70	117,05	-3,7 %	-4,3 %	1,6 %	16,8 %	105,0 %
Telekom-Werte	MSCI World Telekom	68,54	71,12	-3,6 %	-4,2 %	-12,1 %	1,1 %	12,0 %
Welt Nebenwerte	MSCI World Small Caps in \$	741,08	817,73	-9,4 %	-9,9 %	-2,9 %	11,6 %	61,4 %

Griechische langlaufende Anleihen seit 1 Jahr



Die besten Renten- & Rohstoffmärkte seit 01.01.2010

Markt	Index	Stand 20.05.10	Stand Vorw.	Ergebnis in Euro seit 1.1.2010	
Frachtraten	Baltic Dry Index	3832,00	3888,00	-2,0 %	45,7 %
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	1178,53	1244,55	-5,9 %	21,5 %
Vieh	S&P GSCI Cattle	3691,12	3859,07	-4,9 %	20,6 %
Silberpreis	Unze in Europa \$	17,70	19,59	-10,2 %	18,4 %
Welt EmergingMarkets	JPM Emerging Global	478,88	488,75	-2,6 %	18,0 %
USA	J.P. Morgan US-Bondindex \$	461,36	460,36	-0,4 %	16,1 %
Welt-Renten	J.P. Morg. Global-Bondindex \$	456,85	455,69	-0,3 %	15,4 %
Europa	J.P. Morg. Europa-Bondindex \$	493,21	491,98	-0,3 %	10,3 %
Rohöl-Index	IPE Crude Oil Index	7366,00	8096,00	-9,6 %	8,7 %
Öl	Brent	71,84	80,11	-10,9 %	5,9 %

Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

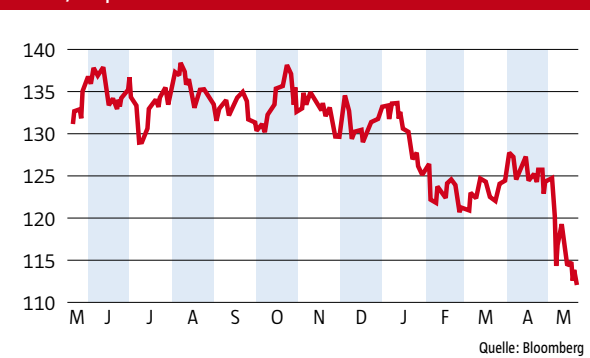
Markt	Index	Stand 20.05.10	Stand Vorw.	Veränderung zur Vorwoche lokal auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2010 lokal auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
Deutschland	3-Monatsgeld	0,19%	0,19%	0,00	-	-0,15	-	-1,56
• Zinsen	5jährige Bundesanleihe	1,51%	1,65%	-0,14	-	-0,93	-	-0,79
• Zinsen	10jährige Bundesanleihe	2,68%	2,86%	-0,18	-	-0,71	-	-0,30
• Zinsen	30jährige Bundesanleihe	3,44%	3,66%	-0,21	-	-0,68	-	-0,08
• Zinsen	Umlaufrendite	2,31%	2,41%	-0,10	-	-0,71	-	-0,54
Deutschland	REX (Performance Index)	391,44	387,70	1,0 %	-	4,2%	-	9,3 %
USA	3-Monatsgeld	0,16%	0,16%	0,00	-	0,10	-	0,05
• Zinsen	5jährige Treasuries	2,01%	2,19%	-0,18	-	-0,69	-	0,50
• Zinsen	10jährige Treasuries	3,24%	3,49%	-0,25	-	-0,63	-	1,03
• Zinsen	30jährige Treasuries	4,10%	4,39%	-0,28	-	-0,56	-	1,44

Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 20.05.10	Stand Vorw.	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2010 lokal	Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
USA	J.P. Morgan US-Bondindex \$	461,36	460,36	0,2 %	-0,4 %	1,0 %	16,1 %	7,7 %
Schweiz	FTSE Gov. Schweiz	150,63	150,11	0,3 %	-2,3 %	2,1 %	5,5 %	8,8 %
Europa	J.P. Morgan Europa-Bondindex \$	493,21	491,98	0,3 %	-0,3 %	-4,1 %	10,3 %	14,9 %
Welt-Renten	J.P. Morgan Global-Bondindex \$	456,85	455,69	0,3 %	-0,3 %	0,4 %	15,4 %	13,3 %
Euro Corp.Bond	IBOXX Euro Corp	164,83	164,93	-0,1 %	-0,1 %	3,8 %	3,8 %	20,4 %
Euro Inflation Linked	Euro MTS Infl. Linked	183,06	183,72	-0,4 %	-0,4 %	1,4 %	1,4 %	10,4 %
Renten Asien	IBOXX Pan Asia	132,05	131,82	0,2 %	0,2 %	2,6 %	2,6 %	2,1 %
Ost Europa-Renten	FTSE Euro Emerg. Mkt.	266,65	266,42	0,1 %	0,1 %	2,7 %	2,7 %	31,1 %
Welt EmergingMarkets	JPM Emerging Global	478,88	488,75	-2,0 %	-2,6 %	2,7 %	18,0 %	45,7 %
Frachtraten	Baltic Dry Index	3832,00	3888,00	-1,4 %	-2,0 %	26,8 %	45,7 %	448,4 %
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	1178,53	1244,55	-5,3 %	-5,9 %	5,8 %	21,5 %	50,2 %
Silberpreis	Unze in Europa \$	17,70	19,59	-9,7 %	-10,2 %	3,0 %	18,4 %	76,2 %
Öl	Brent	71,84	80,11	-10,3 %	-10,9 %	-7,8 %	5,9 %	127,9 %
Rohöl-Index	IPE Crude Oil Index	7366,00	8096,00	-9,0 %	-9,6 %	-5,4 %	8,7 %	106,4 %
Rohstoffpreise	CRB-INDEX	252,64	265,78	-4,9 %	-5,5 %	-10,8 %	2,5 %	21,9 %
Rohstoffpreise	GSCI-Index	3892,08	4266,69	-8,8 %	-9,3 %	-14,2 %	-1,4 %	7,9 %
Soft Commodity	S&P GSCI Agriculture	296,38	300,71	-1,4 %	-2,0 %	-16,1 %	-3,6 %	6,5 %
Vieh	S&P GSCI Cattle	3691,12	3859,07	-4,4 %	-4,9 %	5,0 %	20,6 %	5,7 %

Devisenmärkte: Aktuelle Wechselkurse

Land	Währung	Stand 20.05.2010	Veränderung zur Vorw.	Veränderung zum 1.1.10	Veränderung zum 1.1.09
Australien	1 Austral-Dollar	0,659	-8,1 %	4,3 %	31,3 %
Brasilien	1 brasilianischer Real	0,428	-5,4 %	6,6 %	39,1 %
Großbritannien	1 britisches Pfund	1,149	-1,4 %	2,7 %	10,5 %
Dänemark	1 dänische Krone	0,134	-0,1 %	0,0 %	0,1 %
1 Euro	1 Euro/Franken	1,441	2,9 %	-3,0 %	-3,0 %
1 Euro	1 Euro/Pfund	0,870	1,4 %	-2,6 %	-9,5 %
1 Euro	1 Euro/US-Dollar	1,255	0,8 %	-13,0 %	-9,5 %
1 Euro	1 Euro/Yen	112,988	-1,7 %	-15,2 %	-10,8 %
Hongkong	1 Hongkong-Dollar	0,102	-0,9 %	14,3 %	9,9 %
Kanada	1 kanadischer Dollar	0,748	-4,4 %	12,0 %	26,7 %
Mexiko	1 mexikanischer Peso	0,061	-5,3 %	13,7 %	16,9 %
Norwegen	1 norwegische Krone	0,123	-4,8 %	1,1 %	19,5 %
Schweden	1 schwedische Krone	0,101	-3,5 %	2,6 %	9,5 %
Schweiz	1 Schweizer Franken	0,694	-2,8 %	3,1 %	3,1 %
Singapur	1 Singapur-Dollar	0,567	-2,3 %	14,3 %	14,9 %
Südafrika	1 südafrik. Rand	0,101	-5,2 %	6,4 %	32,0 %
Türkei	1 türkische Lira	0,501	-4,3 %	7,0 %	7,1 %
USA	1 US-Dollar	0,797	-0,8 %	14,9 %	10,5 %
Polen	1 Zloty	0,241	-3,6 %	-1,5 %	0,3 %
Ungarn	100 Forint	0,357	-1,3 %	-3,9 %	-5,2 %
Russland	100 russische Rubel	2,542	-4,2 %	11,1 %	3,7 %
Slowakei	100 slowak. Kronen	3,320	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Südkorea	100 südkorean. Won	0,067	-6,0 %	11,3 %	22,4 %
Thailand	100 thail. Baht	2,498	0,8 %	19,5 %	20,4 %
Tschechien	100 tschech. Kronen	3,877	-1,1 %	1,8 %	4,0 %
Japan	100 Yen	0,885	1,8 %	17,9 %	12,1 %

Euro/Japanischer Yen seit 1 Jahr**Währungsgewinne seit 01.01.2010**

Land	Währung	Stand 20.05.10	Veränd. Vorw.	Ergebnis seit 1.1.10	1.1.09
Thailand	100 thail. Baht	2,498	0,8 %	19,5 %	20,4 %
Japan	100 Yen	0,885	1,8 %	17,9 %	12,1 %
USA	1 US-Dollar	0,797	-0,8 %	14,9 %	10,5 %
Hongkong	1 Hongkong-Dollar	0,102	-0,9 %	14,3 %	9,9 %
Singapur	1 Singapur-Dollar	0,567	-2,3 %	14,3 %	14,9 %
Mexiko	1 mexikanischer Peso	0,061	-5,3 %	13,7 %	16,9 %
Kanada	1 kanadischer Dollar	0,748	-4,4 %	12,0 %	26,7 %
Südkorea	100 südkorean. Won	0,067	-6,0 %	11,3 %	22,4 %
Russland	100 russische Rubel	2,542	-4,2 %	11,1 %	3,7 %
Türkei	1 türkische Lira	0,501	-4,3 %	7,0 %	7,1 %

Quellennachweis für alle Daten: Reuters

IMPRESSUM

Redaktionsanschrift: Euro fondspress
Bayerstr. 71-73, 80335 München,
Telefon: 089/272 64-0, Fax: -333

Chefredakteur: Ronny Kohl
(verantwortlich, Anschrift siehe Verlag)
Redaktion: Jörg Billina (billina@finanzen.net),
Silke Kampmann (silke.kampmann@finanzen.net),
Jörn Kränicke (joern.kraenicke@finanzen.net),

E-Mail: redaktion@fondspress.de
Internet: www.fondspress.de

Verlag: Axel Springer Financial Media GmbH,
Bayerstr. 71-73, 80335 München
Geschäftsführung: Felix Plog, Dr. Frank-B. Werner
Verlagsleitung: Peter Willeitner
Sitz und Registergericht: München HRB 91 785
USt.-Ident.-Nr. DE 136 627 286
Anzeigen: Belinda Lohse
(Telefon: 089/272 64 124)

Abonnenten-Service: Hauptstr. 42 a, 37412 Herzberg/
Harz, Telefon: 05521/855 555, Fax: 05521/855 599,
E-Mail: fondspress@vds-herzberg.de
Erscheinungsweise: wöchentlich, freitags
Erscheinungsort: München
Bankverbindung: Deutsche Bank, München
Kto: 432 8100, BLZ: 700 700 10
Hinweis: Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann
für die Richtigkeit des Inhalts nicht gehaftet werden. Die
Angaben dienen der Unterrichtung, sind aber keine Auf-
forderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren.

„Der Staatsbankrott ist vorerst vom Tisch“

Die Gefahr von Staatspleiten in Südeuropa sei gebannt, meint **Jörg Zeuner**, Chefvolkswirt der Liechtensteiner **VP-Bank**. Doch das Tempo, mit dem der Euro abgewertet wird, sei bedenklich.

Euro fondsexpress: Herr Zeuner, wie tief wird der Wechselkurs des Euro noch fallen? Steht die Gemeinschaftswährung demnächst 1:1 mit dem US-Dollar?

Jörg Zeuner: Der langjährige Durchschnitt im Verhältnis zum Dollar liegt bei 1,18. Wir hatten auch schon Zeiten, da notierte der Euro unter Parität. Das aktuelle Niveau ist daher kein Anlass zu Besorgnis.

? Der Abwärtstrend ist berechtigt?

Zeuner: Ja, er hat seine Ursache in der Schuldenkrise der südeuropäischen Länder, in den lange Zeit nur sehr zögerlich getroffenen Maßnahmen der EU, die Probleme entschieden anzugehen, aber auch in der europäischen Wachstumsschwäche. Das Tempo, mit dem der Euro abgewertet wird, ist allerdings bedenklich. Meist neigen die Devisenmärkte zur Übertreibung. Ich sehe darin aber dennoch einen signifikanten Vertrauensverlust in die Stabilität der Währung.

? Die Politik macht in erster Linie Spekulanten für die Talfahrt verantwortlich. Der Chef der Euro-Gruppe, Luxemburgs Premierminister Jean-Claude Juncker, spricht von einer weltweit organisierten Attacke gegen den Euro, Schwedens Finanzminister Anders Borg sieht sogar ein Wolfsrudel am Werk. Trifft die Einschätzung der EU-Politiker zu?

Zeuner: Sicher gibt es Anleger, die Short-Positionen beim Euro aufgebaut haben und verdienen wollen. Allerdings gibt es auch immer eine Gegenpartei zu einem solchen Geschäft.

Außerdem fliehen auch Investoren aus dem Euro, weil sie ihr Vermögen vor Geldentwertung schützen wollen. Das hat dann mit Spekulation nichts mehr zu tun.

? Um die Gemeinschaftswährung zu stützen, hat die EU ein 750-Milliarden-Euro-Paket zur Rettung strauchelnder EU-Länder aufgelegt. Trotzdem bleibt der Euro unter Druck. Muss nachgebessert werden?

Zeuner: Nein, das Volumen des Rettungspakets ist groß genug, auch wenn südeuropäische Länder Gläubigern weiterhin hohe Zinsen anbieten müssen. Ein möglicher Staatsbankrott ist meiner Meinung nach vorerst aber vom Tisch.

? Warum steigen Anleger dann aus dem Euro aus?

Zeuner: Das hat meiner Meinung nach viel mit dem Tabubruch der Europäischen Zentralbank zu tun. Lange Zeit wollte sie die Möglichkeit eines direkten Engagements in südeuropäischen Staatsanleihen nicht einmal diskutieren. Nun aber kauft sie die Papiere. Anleger fürchten, dass sich so die im Umlauf befindliche Geldmenge erhöht und zu einer steigenden Inflation beiträgt. Die Entscheidung in Frankfurt hat auch Zweifel an der Unabhängigkeit der EZB geweckt. Sie wird nicht mehr als die entscheidende Instanz gegen Geldentwertung gesehen.

? Ist ein schwächerer Euro denn wirklich so schlimm? Die Exportwirtschaft profitiert doch.

Zeuner: Richtig. Der sinkende Euro ist eine Art Konjunkturprogramm für exportstarke Länder wie Deutschland. Er erleichtert

auch den südosteuropäischen Staaten den schwierigen Anpassungsprozess. Sie können ihre landwirtschaftlichen Produkte günstiger auf dem Weltmarkt anbieten. Langfristig besteht jedoch die Gefahr, dass der schwache Euro in Dollar notierende Rohstoffe und andere Importgüter verteuert. Solange Südeuropa stagniert, ist dieses Risiko jedoch überschaubar.

? Müssen Griechenland-Gläubiger trotz des EU-Beistands mittelfristig mit einem Ausfall rechnen? Schließlich gibt es in Griechenland erheblichen Widerstand gegen den Sparkurs der Regierung.

Zeuner: Griechenland verfügt nun über Kreditzusagen in Höhe von 110 Milliarden Euro. Das müsste reichen, zumal die Mittelfreigabe an einen strikten Sanierungsplan gebunden ist. Der wiederum ist keinesfalls so angelegt, dass künftig jegliches Wachstum unterbunden wird. Das stimmt mich positiv. Ich glaube, Griechenland kann einen Bankrott vermeiden und bleibt Mitglied der Euro-Zone.

? In den vergangenen Wochen gingen die Notierungen von Kreditausfallversicherungen für südeuropäische Anleihen steil in die Höhe. Politiker haben ein Engagement in diesen auch Credit Default Swaps (CDS) genannten Papieren zuletzt heftig kritisiert. Börsenguru Warren Buffett teilt die Meinung der Politiker. Er nennt diese Papiere Massenvernichtungswaffen. Was halten Sie von Credit Default Swaps?

Zeuner: Grundsätzlich sind Kreditausfallversicherungen sinnvolle und effiziente Produkte, die helfen, Risiken zu vermindern. Ein Kursanstieg dieser Papiere kann Anleger, die sich nicht versichert haben, zudem auf mögliche Schieflagen aufmerksam machen. CDS-Kursschwankungen sind ja nicht die Ursache eines Problems, sondern meist nur die Reaktion darauf. Würde Griechenland nicht ein so gewaltiges Haushaltsdefizit aufweisen, wären die Notierungen der entsprechenden CDS-Papiere auch nicht so stark nach oben gegangen.

? CDS-Papiere werden auch getrennt vom versicherten Kredit gehandelt. Dadurch sind sie als Spekulationsinstrument einsetzbar, bei dem auf den Eintritt des versicherten Risikos gewettet werden kann, wie etwa einen Staatsbankrott. Deutschland hat soeben den Handel mit ungedeckten Credit Default Swaps verboten. Eine sinnvolle Maßnahme?

Zeuner: Die Bedeutung der CDS darf nicht überschätzt werden. Noch vor zwei Monaten hat das BaFin selbst festgestellt, dass es „keinen Beleg“ für massive Spekulationen in Staats-CDS gibt. Darüber hinaus gehen Kursschwankungen nicht zurück, nur weil man die Anzahl der gehandelten Papiere beschränkt. Wenn ein Ausfallrisiko steigt, werden auch in Zukunft mehr Marktteilnehmer eine Versicherung suchen als anbieten, und die CDS steigen. Schließlich findet der Großteil des CDS-Handels nicht in Frankfurt, sondern in London und New York statt. Der Vorstoß Deutschland hat nur dann eine Chance auf Erfolg, wenn er rasch global unterstützt wird.

jb «



IM PROFIL

Dr. Jörg Zeuner

ist Chief Economist der **VP-Bank-Gruppe** in Vaduz, Liechtenstein. Dort leitet er den Bereich Research und ist Vorsitzender des Investment Tactics Committee. Bis zum Wechsel zur VP-Bank war Zeuner Senior Economist beim Internationalen Währungsfonds (IWF) in Washington, wo er noch heute als Fachberater tätig ist. Zeuner erhielt den Master in Economics von der Universität Glasgow und erlangte seine Promotion an der Universität Würzburg. Er ist als Wirtschaftsdozent an Universitäten in der Schweiz und Deutschland tätig.



DJE – Asien High Dividend

Eine Kombination aus Werthaltigkeit und Wachstum

Die Chancen stehen günstig für die asiatischen Aktienmärkte: hohe Dividendenrenditen, defensive Bilanzen, stabile und aussichtsreiche Geschäftsmodelle – das sind die Ausgangsbedingungen für den DJE – Asien High Dividend nach den überdurchschnittlichen Kursrückgängen des Vorjahres. Mit dem Fonds wurde die erprobte DJE-Dividendenstrategie auf Asien fokussiert. Durch unabhängiges Research werden werthaltige Unternehmen ermittelt, die auch schwierigere Marktbedingungen häufig besser verkraften. Unabhängige Experten zollten mit Auszeichnungen dieser Strategie Anerkennung, bei der die Anleger auf stabile Ausschüttungen und auf die Substanz der ausgewählten Unternehmen bauen können. Mit dem DJE – Asien High Dividend partizipieren Anleger an ausgewählten asiatischen Aktienmärkten mit ausgewogenem Chance/Risiko-Profil.



Capital

Heft 2 | 2010

Top-Fondsgesellschaft



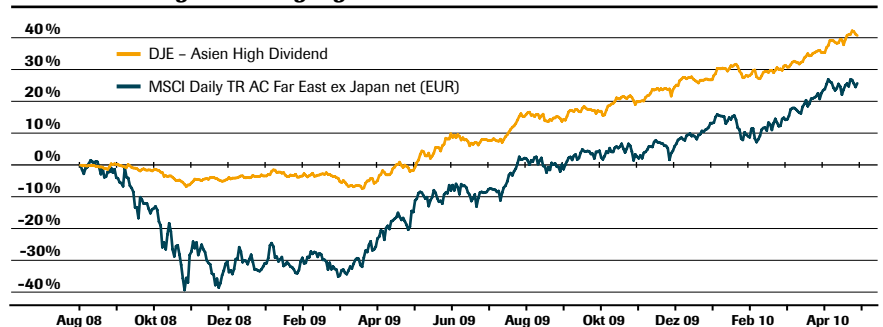
Höchstnote für

DJE Investment



DJE – hält Kurs auch in stürmischen Zeiten.

Wertentwicklung seit Auflegung am 01.08.2008*



WKN: A0Q5KZ | ISIN: LU0374456654

Quelle: Bloomberg

*Aktueller Stand der Wertentwicklung per 30.04.10. Alle veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlungen dar. Provisionen, Gebühren und andere Entgelte können zu einer Reduzierung der individuellen Wertentwicklung führen. Die Darstellung der früheren Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Aktienkurse können markt- und einzelwertbedingt relativ stark schwanken. Auch festverzinsliche Anlagen unterliegen je nach Zinsniveau Schwankungen und bergen ein Bonitätsrisiko. Der Verkaufsprospekt und weitere Informationen sind kostenlos bei der DJE Kapital AG erhältlich. Ein Rating von FERI oder einem anderen Research-Unternehmen ist keine Empfehlung zum Kauf und Verkauf eines Investments.

Tel.: +49 89 790453 - 0

E-Mail: info@dje.de

www.dje.de

www.fundpromoter.de



Dr. Jens Ehrhardt Gruppe | München | Frankfurt | Köln | Luxemburg | Zürich

Alles ist erlaubt

Der britische Fondsanbieter M&G hat mit dem **M&G Global Dynamic Allocation Fund** einen neuen Multi-Asset-Fonds nach Deutschland gebracht. Manager George Tsinonis kann uneingeschränkt in eine breite Palette von Anlageklassen investieren.

Fondsmanager **George Tsinonis** setzt mit dem neuen **M&G Global Dynamic Allocation Fund** auf breite Diversifikation. Der Mischfonds aus dem Hause des britischen Asset-Managers M&G kann weltweit in nahezu alle Anlageklassen investieren. Tsinonis wählt zwischen Aktien, Staats- und Unternehmensanleihen, Wandelanleihen, Rohstoffwerten, alternativen Investments und Cash aus.



George Tsinonis
managt den neuen
M&G Global Dynamic.

Wie stark die einzelnen Assetklassen gewichtet werden, hängt vom jeweiligen Marktumfeld ab. Der Fondsmanager wägt anhand von makroökonomischen Einschätzungen, Bewertungen der Vermögensklassen und einem aktiven Risikomanagement ab, welche Anlageklasse ihm aktuell am attraktivsten erscheint.

Ziel ist es, jeweils über einen Drei-Jahres-Zeitraum positive Gesamterträge zu erzielen – eine Garantie darauf geben die Briten allerdings nicht. Die Volatilität, also die Schwankungsbreite, soll möglichst geringer sein als die des globalen Aktienmarkts. „Der Fonds soll von steigenden Märkten profitieren können. Allerdings steht der Kapitalerhalt bei starker Unsicherheit auf den Märkten im Mittelpunkt der Strategie“, fasst Tsinonis das Investmentziel zusammen.

Derzeit überwiegen im Fondsportfolio Aktien mit mehr als 33 Prozent. Rohstoffe sind mit gut zwölf Prozent gewichtet, Staatsanleihen mit 21 Prozent. Ebenfalls vertreten sind Unternehmens- und Wandelanleihen.

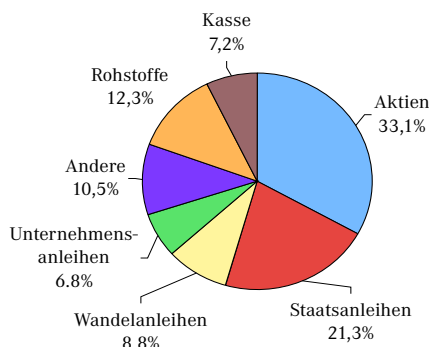
„Fondsmanager George Tsinonis ist in seinen Anlageentscheidungen sehr frei. Es gibt keine Beschränkungen für einzelne Assetklassen, der Fonds orientiert sich nicht an einem Vergleichsindex. Eine solche Freiheit verlangt allerdings auch großes Können. Das muss Tsinonis in den kommenden Monaten unter Beweis stellen.“

sk »

Fondsdaten: M&G Global Dynamic Allocation Fund

ISIN	GB 00B 56H 1S4 5
Auflagedatum	3. Dezember 2009
Ausgabeaufschlag	bis zu 4,0 %
Verwaltungsgebühr	1,75 %
Mindestanlage	1000 Euro
Infos	www.mandg.de

Allokation: Aktien überwiegen



Mit mehr als 33 Prozent ist Fondsmanager George Tsinonis stark in Aktien investiert, von der Gewichtung her folgen Staats- und Wandelanleihen sowie Rohstoffe.

Neue Fonds am Markt

powered by
www.ipc.lu

IPCconcept

Die Fonds-Designer

Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 20.05.10/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro-Note*
Allianz RCM Discovery Europe Long/Short	LU0384022694 5	96,33 1,5 + 20% Hon.	-3,7% -	20.10.09 -
ARIAD Global Futures UI Managed Futures	DE000A0RGT30 5	95,47 1,95 + 20% Hon.	-4,5% -	03.08.09 -
Bantleon Corporate Corporate Bonds	LU0480602696 1	100,81 0,5	0,8% -	09.02.10 -
Bantleon Return P Renten/Euro	LU0430091412 1	102,83 0,6	4,2% -	01.07.09 -
Bantleon Yield P Renten/Euro	LU0261193329 1	101,47 0,7	1,5% -	28.01.10 -
Da Vinci Strategie UI Fonds Absolute Return	DE000A0RE964 5	51,32 1,9 + 20% Hon.	2,6% -	30.04.09 -
Deka Russland CF Aktien Russland	LU0457263126 3,75	119,82 1,5 + 25% Hon.	19,8% -	02.11.09 -
Deka-EmergingAsia CF Aktien Russland	DE000DK1CJU5 3,75	111,47 1,5 + 25% Hon.	11,5% -	03.08.09 -
DekaSelect: Nachhalt. Chance Dachfonds/Nachhaltigkeit	DE000DK1CJ77 3,75	118,97 1,5	19,0% -	12.01.09 -
DWS Sachwerte Mischfonds/flexibel	DE000DWSOW32 5	106,38 1,25	6,4% -	19.10.09 -
FT EuroGovernments M Rentenfonds/global	DE000A0NEBR5 3	51,09 0,65	2,2% -	02.06.09 -
FT Global Infrastructure Div. Infrastrukturaktien	DE000A0NEBS3 5	57,64 1,5	15,3% -	09.11.09 -
FT MultiAsset Vola Target 9 Absolute Return	DE000A0YCBJ3 5	53,01 1,5	6,0% -	15.03.10 -
Führ-Corp. Bond-LBB-INVEST Rentenfonds/Corp Bd.	DE000A0M6J90 3	32,36 1,0	11,1% -	01.04.09 -
Geneon Invest 7:3 Variabel Mischfonds/Renten	DE000A0Q8HF3 3,5	108,64 1,6	8,6% -	11.05.09 -
Glocap Vega R Absolute Return	DE000A0RIFC4 5	90,85 1,25 + 15% Hon.	-9,2% -	29.10.09 -

*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro FONDSNOTE erhalten würden. Die Noten reichen von 2n bis 4n.

Investieren in Geschlossene Fonds

Lesen Sie jetzt in der aktuellen Ausgabe:

Flugzeugfonds

Spardosen der Lüfte: Moderne Flieger bewahren speziell in Krisenzeiten die Kalkulation einer Airline vor dem Absturz. Ein allzu hoher Treibstoffverbrauch würde die Probleme noch verschlimmern. Darum setzen Carrier wie Cathay Pacific auf Flugzeugleasing.



Clever anlegen, Steuern sparen, Vermögen sichern.
Jetzt im Handel 6,90 Euro inkl. MwSt.

Fondsneuheiten im Test

Die wichtigsten Neuemissionen der letzten Zeit im Kurzüberblick.

+++Fondsneuheiten-Check+++

+++ Value-Investment in den USA

„In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass Substanzaktien im Bärenmarkt und in der Markterholung Wachstumsaktien übertreffen“, schreiben die Robeco-Analysten zum US-Markt. Sie haben alle 24 Rezessionen in den USA seit 1892 untersucht und festgestellt, dass nach 1945 diese Phasen „in der Regel nach zwölf Monaten beendet waren“. Allerdings hätten Baissephasen, die vom Banksektor ausgelöst wurden, etwa doppelt so lange gedauert. So oder so müsste sich die US-Wirtschaft also demnächst aus der Talsohle herausarbeiten.



Foto: Robeco

„Anleger, die sich für eine Erholung positionieren möchten, sollten in Value-Aktien investieren“, lautet der Rat der Robeco-Analysten. Beispielsweise in den Anfang April aufgelegten **Robeco US Large Cap Equities** (ISIN: LU 047 436 397 4). Für diesen Fonds kauft

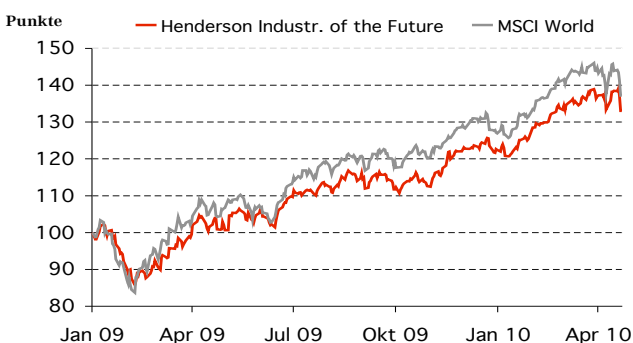
Manager **Mark Donovan** (Foto) nur unterbewertete Value-Aktien mit einer Marktkapitalisierung von mehr als zwei Milliarden Dollar. Also etwa Exxon, Chevron, J.P. Morgan, Wells Fargo, Microsoft, Hewlett-Packard oder auch Oracle. Zweite Bedingung für die Auswahl ist, dass die langfristigen Fundamentaldaten und die kurzfristigen Entwicklungsperspektiven stimmen. Zur Risikobegrenzung will Robeco „das Kapital durch sorgfältige kaufmännische Prüfung schützen“. Übersetzt heißt das, dass die Aktien hinsichtlich ihrer Kennzahlen gecheckt werden, um möglichst defensive und wertstabile Titel ins Portfolio zu nehmen. Der Fonds wird mit 5,0 Prozent Agio und 1,37 Prozent Gebühr angeboten. ☞ *Defensiver Value-Fonds mit der Eignung als US-Basisinvestment.* ko « **+++**

+++ Im Rückblick: Industries of the Future

Vor einem Jahr hatte Euro fondsxpresse an dieser Stelle den **Henderson Horizon Fund Industries of the Future** (ISIN: LU 041 017 031 9) vorgestellt. Manager **Tim Dieppes** Universum besteht aus insgesamt zehn Zukunftsthemen: Saubere Energie, Umwelt-Services, Gesundheit, sozialverantwortliche Finanzierung, umweltfreundlicher Verkehr, Energieeffizienz, Wassermanagement, Bildung, Sicherheit und Lebensqualität. Hier investiert er in Unternehmen, „die einen Beitrag zu ökologisch nachhaltigem und sozial verantwortlichem Wirtschaften leisten“. Und das mit Erfolg. Seit Auflegung im Januar 2009 hat der Fonds bis Ende April 2010 37,3 Prozent zugelegt (siehe Chart). Allerdings zeigt der Chart auch, dass Dieppe sein selbst gewähltes Ziel, den MSCI World Index, nicht schlagen konnte.

☞ *Interessanter Fonds mit gutem Ansatz. Doch am Anlageerfolg muss Fondsmanager Tim Dieppe noch arbeiten.* ko « **+++**

Fonds-Chart: Henderson Industries of the Future



Der Henderson-Fonds für Zukunftsbranchen ist bislang sehr gut gelaufen. Dass es allerdings noch besser gegangen wäre, zeigt der Vergleich mit seiner selbst gewählten Benchmark, dem MSCI World Index.

Neue Fonds am Markt

powered by
www.ipc.lu

IPCconcept

Die Fonds-Designer

Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 20.05.10/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro-Note*
HANSAgold	DE000AONEKK1	64,73	41,3%	02.01.09
Goldfonds	4	0,65	-	-
hsFP Renten International UI	DE000AORLFE0	106,99	7,0%	11.05.09
Rentenfonds/global	3	0,97	-	-
HSH Strategy Sentiment LS R	DE000AONGFG4	97,21	-2,8%	18.05.09
Mischfonds/Behavioral Finance	5	1,2 + 20% Hon.	-	-
LBB Special Situations	DE000AORHG67	99,54	-0,5%	26.06.09
Deutsche Small Caps	5	1,8 + 15% Hon.	-	-
LBB Zyklus Strategie R	DE000AORA061	54,36	8,7%	01.09.09
Mischfonds/flexibel	5	1,5	-	-
MDE Balanced Fonds UI	DE000AORGTZ6	98,50	-1,5%	15.06.09
Mischfonds/gemischt	5	1,5 + 15% Hon.	-	-
Morgan Stanley Tradit. Werte	DE000AONEKL9	103,12	3,1%	02.01.09
Mischfonds	1	0,83	-	-
Neunorm Investa	DE000A0YAEAO	105,27	5,3%	02.11.09
Mischfonds/gemischt	3	1,3 + 15% Hon.	-	-
RIV Aktieninvest Global B	DE000A0YFQ84	105,18	5,2%	28.12.09
Aktien Welt/Nebenwerte	4,5	2,15	-	-
Sauren Absolute Return	LU0454070557	10,10	1,0%	04.01.10
Dachfonds/Absolute Return	3	0,95 + 10% Hon.	-	-
SELECT ABSOLUTE-RETURN	DE000AORE980	50,59	1,2%	04.05.09
Absolute Return	5,5	1,7	-	-
SI ÖkoSelect	DE000AONEKV8	92,79	-7,2%	02.06.09
Nachhaltigkeit	5	1,95 + 10% Hon.	-	-
TAC Fund - The Asian Century	LU0438547985	112,77	12,8%	06.10.09
Aktien/Asien	5	1,5 + 25% Hon.	-	-
TARS Premium Strategie AMI	DE000A0Q8HJ5	83,66	-16,3%	28.05.09
Absolute Return	5	1,4 + 15% Hon.	-	-
TIME ALPHA UI	DE000AORN5X0	100,65	0,6%	28.07.09
Absolute Return	5	1,9	-	-
Zantke Euro Corp. Bond	DE000A0Q8HP2	104,30	4,3%	19.10.09
Corp. Bd. Fonds	2	0,95	-	-

*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro-FondsNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n (gut) bis 4n (ausreichend).

Lesen Sie morgen:



Das raten die Experten

Wie lege ich an in Zeiten der Währungskrise? Die besten Tipps aus der großen Euro am Sonntag-Telefonaktion.

Rückenwind im Euro-Land

Die deutschen Exporteure kommen wieder in Tritt. Ihre Ausrichtung stimmt – und der schwache Euro hilft.

Geschlossene Gesellschaft

Immer mehr Offene Immo-Fonds müssen schließen. Nur wenige Produkte sind für Anleger langfristig noch interessant.

Alternativen fürs Alter

Riester- und Rürup-Renten werden angesichts der drohenden Rentenlücke immer wichtiger. Welche Variante was bietet.

Jeden Samstag im Zeitschriftenhandel!

Fonds-Meisterschaft

Die besten Teams kämpfen im **€uro-fondspress-Wettbewerb** um den Jahressieg. Diese Woche: **Galiplan Financial Services**

Ich bin der Meinung, dass wir uns nach wie vor in einem säkularen Bärenmarkt befinden“, sagt **Max Lenzenhuber**, Chef des Jülicher Vermögensverwalters Galiplan. Der sei – „wie für Bärenmärkte typisch“ – auch durch vorübergehende Aufwärtsbewegungen geprägt. „Diese Situation mit teils heftigen Aufwärts- und anschließenden Abwärtsbewegungen kann weitere sechs bis acht Jahre andauern.“



Teamchef:

Max Lenzenhuber

Team:

Galiplan

Strategie:

Das Galiplan-Portfolio soll von steigenden Aktienmärkten profitieren, sich in Abwärtstrends jedoch möglichst stabil verhalten.

Kontakt: www.galiplan.de

Der langfristige Bärenmarkt herrsche inzwischen seit dem Jahr 2000. Davor hatte Lenzenhuber einen 18 Jahre währenden säkularen Bullenmarkt identifiziert, der 1982 begann. Und wiederum davor – von 1965 bis 1982 – einen dauerhaften Bärenmarkt.

„Wer jetzt auf weiter steigende Märkte setzt, setzt darauf, dass eine außergewöhnliche Haussephase bevorsteht“, urteilt der Teamchef. Die Wahrscheinlichkeit dafür hält er „angesichts der Staatsschulden, des niedrigen Zinsniveaus, der historisch hohen Verschuldung der Privathaushalte sowie der hohen Arbeitslosigkeit und vieler fauler Kredite in den Büchern der Banken“ aber für sehr gering.

„Für das kurzfristige Marktklima ist daher höchste Vorsicht geboten“, resümiert Lenzenhuber, „deshalb positioniere ich unser Team im Rahmen der Fonds-Meisterschaft derzeit bewusst defensiv.“ Nicht so recht ins Bild passt dabei, dass er den Short-ETF auf den Euro Stoxx 50, der bei fallenden Kursen zulegt, unlängst verkauft hat. Jetzt will er die nächste Korrektur abwarten und dann seine Positionierung „erneut überdenken.“

ko «

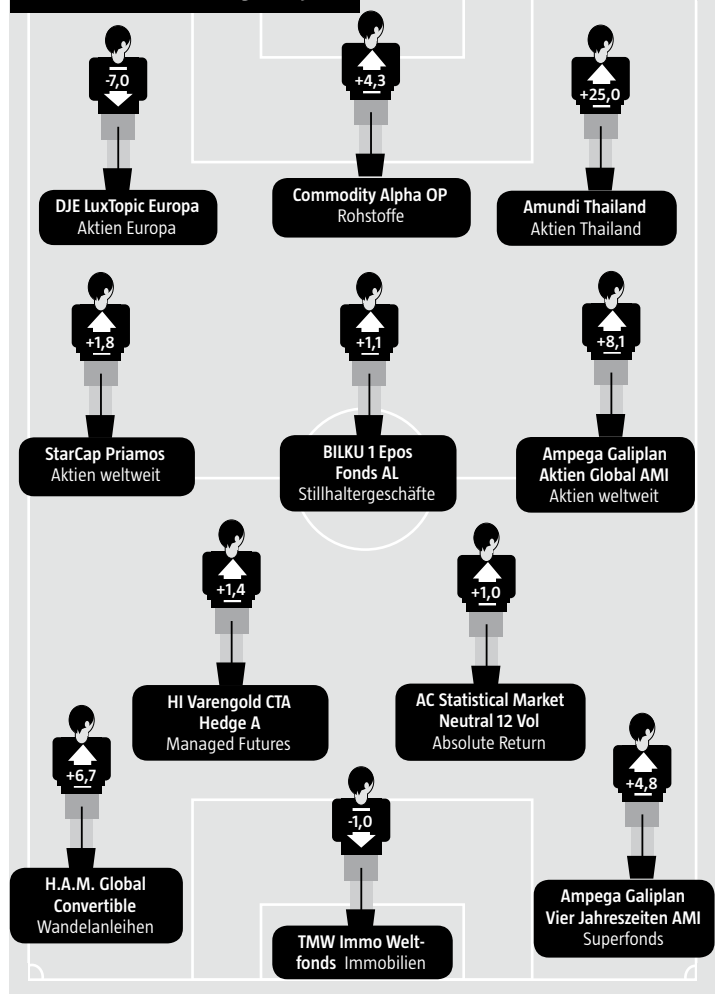
1. Fonds-Liga: aktueller Spielstand

Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 20.05.2010)	Wert-zuwachs	Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 20.05.2010)	Wert-zuwachs
1	3	Greiff Capital	6.6	12	20	Casius Finanz Management	4.9
2	2	SJB Fondsskyline	6.4	13	8	Fonds Select Worpsswede	4.8
3	1	Nordproject	6.3	14	12	Sigavest	4.6
4	5	Neue Vermögen	6.1	15	16	Laransa AG	4.3
5	4	Acatis	5.9	16	9	Bankhaus Bauer	3.9
6	6	IPG Investment	5.8	17	13	BCA Bank AG	3.7
7	10	FIVV AG	5.8	18	19	ICM Schäfer AG	3.5
8	14	ERGIN Finanzberatung AG	5.3	19	21	Dr. Lux und Präuner	2.7
9	11	Dr. Jens Ehrhardt	5.1	20	15	Performance AG	1.9
10	7	Avesco	5.0	21	18	Top Vermögen	1.6
11	17	GALIPLAN	4.9	22	22	Portfolio Concept	0.3

Die Fonds-Meisterschaft läuft jeweils über ein Kalenderjahr. 22 Fonds-Vermögensverwalter kämpfen um den Titel. Den aktuellen Spielstand sowie die Platzierung in der Vorwoche sehen Sie oben. Tagesaktuelle Ergebnisse sowie Infos zu den Teams und zu den eingesetzten Fonds finden Sie unter www.aalto.de

Abstiegzone

Mannschaftsaufstellung: Galiplan



Die Aufstellung verdeutlicht die Ausrichtung des Fonds-Depots hinsichtlich Offensive und Defensiv. Jedes Team besteht aus 11 Fonds, wovon mindestens drei Fonds eine verminderte Risikostruktur aufweisen müssen, als sie bei Aktienfonds im Allgemeinen üblich ist. Drei Fonds können während der Spielzeit gewechselt werden, am Jahresende besteht zusätzlich die Möglichkeit, das Team neu zu ordnen. Rückennummer und Pfeil geben an, wie sich der Fonds seit Jahresbeginn bzw. seit Einwechslung ins Team entwickelt hat.

Ein gutes Gefühl bei der Geldanlage mit €uro AdvisorsWorld

Ihr Anlageberater mit dem Qualitätssiegel „Transparente Beratung“ hat beste Gründe für seine Anlageempfehlung: aktuelle Daten zu mehr als 12.500 Investmentfonds sowie Datenbanken und Tools zur Analyse und Optimierung Ihrer Anlageportfolios.

Jetzt mehr erfahren:

www.advisorsworld.de

Transparenter beraten. Besser beraten.



Die Software €uro AdvisorsWorld ist ein Serviceangebot der €uro Advisor Services GmbH, München. Sie unterstützt Beratungsexperten mit unabhängigen Daten und transparenten, MiFID-konformen Beratungsmodulen – von der Finanzanalyse und -planung über die Portfolio-Optimierung bis zur Auswahl geeigneter Investmentfonds.

Die Musterdepots von Euro fondsexpress

Die Musterdepots – offensiv, ausgewogen, defensiv – werden seit 01.03.2004 geführt – bislang mit großem Erfolg.

Das offensive Depot

Das offensive Depot ist für risikofreudige Anleger konzipiert, die Renditechancen an den weltweiten Aktienmärkten nutzen möchten, ohne allzu sehr auf das Anlagerisiko zu achten.

Seit dem Jahr 2000 hat sich der Goldpreis verfünffacht und viele Anleger glauben, dass die Rally anhält. Vor allem deutsche Investoren decken sich derzeit mit dem Edelmetall ein. Sie fürchten, dass die Griechenland-Krise und die Maßnahmen zu ihrer Lösung die Inflation anheizen werden. Minenunternehmen und Fonds, wie der von **Ian Henderson** (Foto) gemanagte **JPM Global**



Foto: JP Morgan

Natural Resources profitieren bislang von der Goldeuphorie. Doch eine Korrektur ist nicht auszuschließen. In Indien, weltweit der größte Importeur, ging die Nachfrage angesichts des Preisanstiegs schon deutlich zurück. Experten schätzen, dass die zum diesjährigen Akshaya-Tritiya-Fest getätigten Goldkäufe rund 50 Prozent unter denen des Vorjahres liegen werden. j b

Das offensive Depot: Für Renditejäger

Fonds	ISIN	Wert 20.05.10	Wertzuwachs seit Vorw.	1.1.10	Kauf- datum
Baring Korea	GB0000840719	7406,29	-9,7%	7,6%	01.03.04
Carlson Eq. Asian SmallCap	LU0067059799	7391,84	-3,4%	2,3%	01.03.04
JPM Gl. Natural Resources	LU0208853274	6996,87	-12,6%	3,4%	01.01.06
Amundi Latin America	LU0201575346	7293,91	-6,1%	2,2%	25.10.06
Callander Japan New Grw.	LU0097747421	7787,00	-1,8%	11,2%	02.11.06
Long Term Investment Classic	LU0244071956	7063,62	-5,6%	-0,7%	01.01.08
AXA Framl. Glo. Real Estate	LU0266012235	7980,80	-2,4%	13,2%	01.12.08
ESPA Stock Biotech	AT0000746755	7644,04	0,1%	14,9%	01.12.08
JPM Russia	LU0225506756	6787,22	-11,2%	6,7%	01.12.08
Salus Alpha DMX	AT0000A0BK00	7975,20	1,2%	3,2%	01.12.08
Henderson Pan Eur. Alpha Fd.	LU0264597617	7209,15	-3,5%	-2,8%	03.09.09
Silk - African Lions Fund R	LU0389403337	8158,93	0,2%	5,1%	06.04.10
Summe (Start: 50 000 €/1.3.2004)		89694,88	-4,6%	6,5%	
Benchmark: MSCI Welt		849,82	-8,0%	4,7%	

Das ausgewogene Depot

Das ausgewogene Depot ist für chancensuchende Anleger gemacht, die eine hohe Rendite wünschen, dabei aber das Anlagerisiko überschaubar halten wollen.

Anfang des Jahres galt Japan noch als eine der aussichtsreichsten Investmentregionen. Doch der starke Yen und der verhaltene Aufschwung in Europa und den USA werden immer mehr zur Belastung. Auch Ministerpräsident Yuki Hatoyama, der bei seinem Amtsantritt nichts weniger als die Erneuerung Japans versprach, enttäuscht. Ernsthafte Anstrengungen, das Riesendefizit anzugehen,



Foto: Metzler

sind bislang nicht zu erkennen. Mittlerweile liegt die Gesamtverschuldung bei rund 190 Prozent des Bruttoinlandsprodukts. Nun gibt es erste Mutmaßungen, Hatoyama könne noch in diesem Jahr zurücktreten. Eine politische Krise dürfte zusätzlich auf die Kurse in Tokio drücken. **Akihito Kinugawa** (Foto), Manager des **Metzler Japanese**, hat schwierige Zeiten vor sich. j b

Das ausgewogene Depot: Für Chancensucher

Fonds	ISIN	Wert 20.05.10	Wertzuwachs seit Vorw.	1.1.10	Kauf- datum
Threadneedle Europ. HY	GB0002363447	5529,50	-0,1%	5,6%	01.03.04
M&G Global Basics	GB0030932676	5368,38	-6,2%	7,9%	31.01.05
Henderson Asia Pacific Prop.	LU0229494975	5475,46	-4,2%	8,3%	01.01.06
Metzler Japanese Eq.	IE0003722711	5720,34	0,6%	14,2%	27.10.06
Alger American Asset Growth	LU0070176184	5561,04	-3,8%	10,4%	01.01.08
Ethna-Aktiv E	LU0136412771	5592,84	-0,2%	4,7%	01.01.08
J. Bär Loc Emg. Bond Eur	LU0256064774	5315,41	-2,9%	0,6%	01.01.08
Lux Topic Aktien Europa	LU0165251116	5292,84	-2,1%	-6,9%	01.12.08
Pictet Biotech	LU0090689299	5258,16	-2,2%	0,7%	01.12.08
SEB Asset Selection	LU0256624742	5624,48	1,2%	0,0%	01.12.08
Bluetrend UCITS Fund EUR C	LU0394916216	5407,08	-2,8%	-3,8%	06.04.10
Comgest Magellan	FR0000292278	5657,81	0,0%	0,7%	06.04.10
Summe (Start: 50 000 €/1.3.2004)		65803,34	-1,9%	5,0%	
BM: MSCI Welt (70 %)/JPM Glob. Govt. (30 %)		702,50	-6,9%	5,9%	

Das defensive Depot

Das defensive Depot ist auf vorsichtige Anleger ausgelegt, die wenig Risiko eingehen wollen, gleichwohl aber eine Rendite wünschen, die spürbar über risikofreien Anlagen liegt.

Ägyptens Wirtschaft brummt. 2010 könnte das Bruttoinlandsprodukt um rund fünf Prozent zulegen. Neben dem Tourismus steuern auch Firmen wie Raya Technology & Communication viel zum Aufschwung am Nil bei. Für anhaltende Fantasie sorgt der von der Regierung mit Vehemenz vorangetriebene Ausbau der Infrastruktur. Allein im Bausektor sollen bis 2015 über sieben Milliarden



Foto: KANNY

Dollar investiert werden. Zu den Profiteuren der Modernisierungsoffensive zählt der Straßenbauer und Hersteller von Kläranlagen Orascom Industries. **Michael Keppler** (Foto), Fondsmanger des **Global Advantage Emerging Markets**, hat die Chancen erkannt. Mit über elf Prozent des Anlagevolumens ist er an der Börse in Kairo engagiert. Bislang eine gute Entscheidung. j b

Das defensive Depot: Für Risikoscheue

Fonds	ISIN	Wert 20.05.10	Wertzuwachs seit Vorw.	1.1.10	Kauf- datum
Global Adv. Emerging Mkt.	LU0047906267	4974,48	-2,8%	9,3%	19.05.05
Carmignac Investissement	FR0010148981	5244,03	-0,6%	7,3%	01.01.08
M&G Glb. Convertibles	GB00B1268502	5116,92	-1,9%	9,3%	01.01.08
Athena UI	DE000A0Q2SF3	5020,03	0,7%	-3,5%	01.12.08
HI Varengold CTA Hedge	DE0005321384	5165,21	0,4%	1,3%	01.12.08
iShares € Inflation Linked	DE000A0HG2S8	5191,71	-0,1%	2,5%	01.12.08
Threadneedle Target Return	GB00B104JL25	5102,05	0,0%	-0,6%	01.12.08
HSBC Halbis Global Macro	LU0298502328	5152,42	-0,5%	1,8%	06.05.09
ETF-Dachfonds	DE0005561674	5179,61	-0,1%	7,9%	16.09.09
AC - Stat. Val. Mkt. Neut. 12 V.	LU0430218775	5012,34	-2,6%	-2,4%	06.04.10
PF Emerg. Local Curr. Debt	LU0255798109	5234,34	-2,6%	1,9%	06.04.10
Templeton Global Bond Fund	LU0294219869	5026,49	-2,6%	-2,2%	06.04.10
Summe (Start: 50 000 €/1.3.2004)		61419,64	-1,1%	3,6%	
BM: MSCI Welt (30 %)/JPM Glob. Govt. (70 %)		506,07	-4,3%	8,9%	

Basisinvestment für Stresshasser

Umfragen zeigen: Immer mehr Anleger suchen Investments, die die Marktrisiken weitgehend ausblenden. Dabei nehmen sie auch Abstriche bei den Gewinnchancen in Kauf. So wie beim **HSBC Trinkaus Sector Rotation**.

Das Sicherheitsbedürfnis der Anleger nimmt zu. Der Trend geht zu gemanagten Portfolios, Absolute-Return-Strategien, Verlustvermeidung. So hat sich der **HSBC Trinkaus Sector Rotation** auf die Fahne geschrieben, „die Downside-Risiken zu minimieren“, wie Fondsmanager Babak Kiani beschreibt.

Das Düsseldorfer Bankhaus hat 2006 ein Anlagemodell entworfen, das die Anleger vor Kursverlusten möglichst bewahren soll und dennoch an Anstiegen partizipiert. Das Modell wurde zunächst mit Daten der 90er-Jahre auf Herz und Nieren geprüft und in den Jahren 2007 und 2008 mit realen Daten. „Die Ergebnisse waren sehr positiv und wir haben festgestellt, dass das Modell funktioniert“, sagt Kiani. Also ging es 2009 mit dem Sector Rotation Fonds an den Start – als langfristiges Basisinvestment für Anleger, die den Stress der Aktienmärkte vermeiden, aber dennoch bei Kursanstiegen dabei sein wollen.

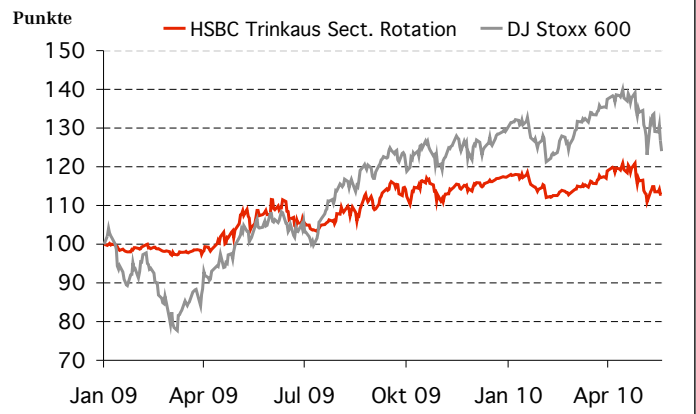
Der Fonds investiert mittels Derivaten gleichgewichtet (jeweils etwa 7,5 Prozent seiner Mittel) in 15 von 19 Branchen des Stoxx Europe 600 Index (Branchen wie Aerospace oder Verteidigung werden mangels Liquidität nicht berücksichtigt), und zwar solange eine klare Trendbestätigung vorliegt. Gibt es indes ein technisches Verkaufssignal, wird die betreffende Branche auf null gefahren. Hierbei kommt es auf die Reaktionsgeschwindigkeit an, um Verlustphasen schnell zu kappen. Klar, dass der Fonds Aufschwungphasen andererseits nur verzögert mitnehmen kann. Unter dem Strich erwartet Kiani eine Outperformance des Index bei deutlich reduzierter Volatilität.

☞ *Fonds mit Potenzial: Die Vola-Reduzierung hat geklappt, die Outperformance noch nicht.* ko

Daten: HSBC Trinkaus Sector Rotation

ISIN/WKN	DE 000 975 682 5 / 975 682
Auflegung	1. Februar 1996 (Umstellung auf Sektoransatz: 01.01.09)
Agio	5,0 %
Gebühr	1,3 % zzgl. 20 % Erfolgshon. der Outperformance zur Benchmark
Laufzeit	endlos
Info	0800 / 910 50 00; www.assetmanagement.hsbc.com/de

HSBC Trinkaus Sector Rotation: Gedämpfte Volatilität



Seit Auflegung im Januar 2009 konnte der HSBC Sector Rotation die Volatilität des Stoxx 600 Index deutlich kappen. Mit dem starken Aufschwung 2009 konnte er indes nicht mithalten. Doch die Underperformance sollte er in der nächsten Baissephase aufholen können.

Hedgefonds-Zertifikate: Aktuelle Kurse

Hedgefonds-Zertifikat	ISIN	Kurs 20.05.2010	Wertzuwachs seit 01.01.2010	Wertzuwachs seit 01.01.2009	Laufzeit
Alpha Long/Short	DE000BVT35N8	95,95	8,3	-0,2	endlos
Belmont Global CTA	DE000BVT4532	96,25	0,3	0,0	endlos
Belmont Natural Resources	DE000BVT4540	93,42	-6,4	-5,9	endlos
Branca Low Vola	DE000BC0BPD4	1043,55	-1,0	1,6	04.09.26
China H/A Shares Spread	DE000AA10CC6	99,34	3,8	-0,7	endlos
COMAS Unlimited	DE0007168148	981,55	7,7	10,5	endlos
CYD LongShort Commodity	NL0000713501	96,98	15,6	-9,2	endlos
CYD LongShort Commodity Quanto	NL0000726362	92,92	-0,1	-20,5	endlos
CYD Market Neutral Commodity	NL0000713493	113,32	16,3	9,7	endlos
CYD Market Neutral Comm. Quanto	NL0000726354	109,17	1,5	-1,6	endlos
dbX-THF Equity Market Neutral	DE000DB0PUJO	896,95	-2,0	-3,0	endlos
dbX-THF Event Driven	DE000DB1IKG0	1037,59	0,6	11,8	endlos
dbX-THF Systematic Macro	DE000DB0PUL6	1096,85	3,8	-3,2	01.01.35
DWS GO Währungszertifikat	DE000AOKRSQ9	100,99	-1,0	4,1	endlos
Dynamic Index	DE000BVT35P3	66,80	5,3	39,5	endlos
Europa Sector Rotation L/S	DE000DB0JVKO	70,64	-4,1	16,0	endlos
Ferro Absolute Return Hedge	DE000AOHZAV6	904,22	0,1	0,4	15.08.16
Ferro Total Return Hedge	DE000AOHZAU8	974,70	0,0	1,2	15.08.16
GAM Multi Commodities Index	CH0024324268	1077,28	-9,1	0,6	28.03.11
M-RIX	DE000AOHQYQ90	86,01	-2,5	3,7	20.05.11
MW TOPS Hedgefonds	DE000DB0JXB4	9,55	4,4	12,0	endlos
Notz Stucki Alternative Diversified	DE0009542324	5278,50	1,9	8,3	31.03.14
Optima Emerging Markets	DE000DB1BMU2	1122,74	2,5	25,4	04.07.12
Permal Nat. Resources Hedgefonds	DE000DB0PUM4	853,55	-1,0	16,9	endlos
Quaesta Capital (FX-MMP)	DE000DB0PUE1	1067,66	-0,1	-4,0	endlos
REICHMUTH HOCHALPIN	DE000DB1C1A1	965,91	0,0	-0,7	endlos
RMF Absolute Plus Zertifikate	DE000DB0UUV5	1005,38	1,4	3,9	31.05.12
Superfund A (Börsenhandel)	FR0010532747	86,81	-12,5	-36,5	endlos
Superfund A Zertifikat	FR0010261743	88,49	-7,8	-36,6	endlos
Superfund B Zertifikat	FR0010261792	83,62	-12,0	-48,6	endlos
Superfund C Zertifikat	FR0010261834	69,35	-17,4	-59,6	endlos
Superfund Gold A Zertifikat	FR0010587915	104,22	7,2	-7,8	endlos
UBS Global Equity Alpha Index	CH0028858907	79,19	-0,5	24,3	31.01.12
UBS Portable Alpha Certificate	CH0027170056	113,73	-5,0	-11,7	endlos
UBS STAR GAM Diversity Index	CH0027407565	924,81	-1,4	-3,8	31.10.11
Volatility Arbitrage Index	CH0022148487	894,3	-9,6	1,0	endlos
VT HFRX Hedge Fund Style Rotation	DE000BVT46D6	82,00	19,6	33,2	endlos

Jetzt
3 Monate testen!



Die Dreifachkompetenz mit dem Wichtigsten
aus Wirtschaft, Politik und Börse.
Einmal im Monat in Euro.

Testen Sie für nur 9,90 €* das Kennenlern-Abo
inkl. Geschenk**



Abo-Hotline: 05521/85 55 55 Internet: www.euro-magazin.de
* inkl. 7 % MwSt. und Versand **3 kommende Ausgaben Euro + ein Geschenk

Fonds in Zahlen

Sie wollen wissen, wie Ihr Fonds derzeit steht? Dann sind Sie hier richtig. In der Fondsstatistik von Euro fundsxpress finden Sie die aktuellen Ergebnisse von rund 5000 Fonds. Zugleich finden Sie hier Daten, die Ihnen helfen, sich für einen bestimmte Fonds zu entscheiden. Zum Beispiel die Euro-FondsNote. **Zum Herunterladen der Fondsstatistik klicken Sie bitte HIER.**

HITLISTEN In den unten stehenden Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen bestplatzierten Investmentfonds.

Aktienfonds: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
Berenberg-Emerging-Ukraine-UI	37,6	23,0
M&G Japan Smaller Companies A	32,7	65,3
Henderson Jap. SmallCo. A2	30,7	50,9
Dexia Eq.L Biotechnolgy C	30,2	85,0
Falcon Gold Equity Fund A	28,4	111,1
GS US Small Cap Core SM EQ acc	28,3	56,2
ETFS DJ EuroStoxx 50 Double Short	28,0	-
Lyxor ETF MSCI Malaysia	28,0	84,5
FORTIS Equity Small Caps USA C	27,7	64,6
PF (LUX) Generics P Cap	27,3	80,3

Aktienfonds: Die Besten seit 3 Jahren

Fonds	Ergebnis seit	
	3 Jahren	3 Jahre p.a.
FORTIS Equity Indonesia C	81,5	22,0
Fidelity Indonesia A USD	79,2	21,5
AIG India Equity A	67,5	18,8
Falcon Gold Equity Fund A	62,1	17,5
Lyxor ETF Brazil (IBOVESPA)	60,9	17,2
HSBC GIF Turkey AC	59,7	16,9
iShares MSCI Brazil DE ETF	58,4	16,6
Comgest Growth India	46,5	13,6
NGM Asia-Pacific	45,8	13,4
Parvest Brazil C	43,4	12,8

Aktien Rohstoffe: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1.1.2010
Oak Tree Junior Mining & Expl.	2,1	18,8
Lyxor ETF DJ St. 600 Basic Res.	-2,0	0,1
J. Bär Natural Resources B CHF	-2,6	3,9
MIC Rohstoffe Plus	-2,9	4,3
EasyETF S&P GSCI U-Light Energy €	-3,0	2,7
ETFS S-Net ITG Gl. Agri Bus.	-3,0	0,6
Pioneer Aktien Rohstoffe A € ND	-3,2	3,3
CF Equities HAIG Resources B	-3,5	5,8
Martin Currie Global Resources	-3,9	6,8
Parvest Global Resources C	-4,1	-0,4

Die Euro-FondsNote ist das Fonds-Rating von Axel Springer Financial Media und dem Münchner Analysehaus FondsConsult. Sie gibt Aufschluss über den dauerhaften Erfolg eines Fonds und lässt auf dessen Zukunftsaussichten schließen. Hierzu wird in 36 Zwölf-Monatsintervallen das Abschneiden der Fonds gegenüber einem repräsentativen Index sowie innerhalb der Gruppe, zu der der Fonds gehört, gemessen.

Berücksichtigt wird auch das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist. Hinzu kommt eine qualitative Beurteilung durch FondsConsult hinsichtlich der Fähigkeit von Fondsmanager und Fondsgesellschaft, die Leistungen der Vergangenheit in der Zukunft zu wiederholen.

Schulnoten gleich steht die Euro-Fonds-Note 1 für einen ausgezeichneten Fonds, eine 2 für einen guten Fonds. FondsNote 3 bescheinigt eine befriedigende Leistung, Note 4 eine unterdurchschnittliche und Euro-FondsNote 5 schließlich steht für eine ungenügende Leistung.

Fondsstatistik bitte HIER klicken

INHALTSVERZEICHNIS

Aktienfonds Deutschland	S. 01
Aktienfonds Europa	ab S. 03
Aktienfonds Nordamerika	S. 11
Aktienfonds Japan	S. 15
Emerging-Markets-Fonds	ab S. 17
Aktienfonds Global	S. 24
Branchen- und Themenfonds	ab S. 29
Absolute-Return-Fonds	S. 36
Dach-Hedgefonds & Zertifikatefonds	S. 37
Dachfonds	S. 38
Mischfonds	S. 44
Rentenfonds Euro	S. 49
Rentenfonds US-Dollar	S. 54
Rentenfonds Global	S. 55
Rentenfonds Inflationsschutz	S. 57
Emerging-Markets- / Osteuropa-Renten	S. 57
Corporate-Bonds-Fonds	S. 59
Kurzläufer- & Geldmarktfonds	ab S. 61
Laufzeitfonds	S. 64
Offene Immobilienfonds	S. 65
Devisenfonds	S. 65

ACHTUNG Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

Rentenfonds: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
ZZ2	31,2	79,9
UBAM Local Ccy EM Bond (USD) \$	30,6	49,0
ZZ1	28,8	61,7
Pioneer Emerg. Mkts. Bond A	25,0	116,1
AMUNDI Global Aggregate-AC	24,8	69,6
JPM US Bd. A acc USD	23,1	46,8
ING (L) Renta Fund Asian Debt DIS	23,0	65,8
ING (L) Renta Fund Asian Debt P	23,0	65,9
BGF Asian Tiger Bond A2 \$	22,9	52,6
Schoellerbank USD Renten A	22,5	21,1

Rentenfonds: Die Besten seit 3 Jahren

Fonds	Ergebnis seit	
	3 Jahren	3 Jahre p.a.
HSBC GIF Brazil Bond AC	54,8	15,7
KBC Renta TRY-Renta (thes.)	54,0	15,5
Templeton Gl. Total Ret. A acc €	52,6	15,1
Templeton Gl. Total Ret. A acc	52,6	15,1
Templ. Gl. Bond A acc. €	49,4	14,3
ZZ2	48,3	14,0
DWS Gold Plus	46,3	13,5
Templeton Gl. Total Ret. A €-H1	46,1	13,5
PF (LUX) Emer LocCurr Debt-P Cap	41,4	12,2
AMUNDI Volatility Euro Equities	39,4	11,7

Aktien Rohstoffe: Jahressieger

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
Oak Tree Junior Mining & Expl.	18,8	199,7
Craton Capital Global Res. Fund A	9,1	74,8
Löwen Commodities	9,1	17,8
Stabilitas Growth SmallCap Res. P	8,9	28,2
AMUNDI Global Resources-AC	7,9	47,2
SAM Smart Materials B	7,6	54,3
Martin Currie Global Resources	6,8	48,8
Direct Invest Explorer Select I R	6,3	79,9
CF Equities HAIG Resources B	5,8	64,1
Earth Exploration Fund UI	5,8	167,3